

TRVL COUNTER

WIR SEHEN REISEN MIT ANDEREN AUGEN

★
OMAN
MEHR ALS WÜSTE:
Das Gastland der
ITB 2024 überrascht
mit seiner Vielfalt

New York

Nervenkitzel pur und ausgewählte
Highlights in der Stadt, die niemals schläft

EMIRATES TROPHY

Erstmals nach der Pandemie-
bedingten Pause fand das beliebte
Event wieder in Dubai statt

MALTA

Die Maltesischen Inseln
bezaubern Urlauber zu
jeder Jahreszeit

Einfach und entspannt – Reisen mit allyz

Mit allyz, unserem digitalen Begleiter für smartes Reisen, ergänzen wir unser bewährtes Schutzversprechen für Ihre Kund:innen. Im Rahmen einer Allianz Reiseversicherung bietet allyz viele hilfreiche Services für jede Phase der Reise: von der Vertragsverwaltung über medizinische Hilfe unterwegs bis hin zu Leistungen, die das Reisen sicherer und bequemer machen – ganz einfach mit einem Klick!



Hier allyz
entdecken!



REISEN VERBINDET!

Die Reisewirtschaft wendet sich entschieden gegen Ausgrenzung und Fremdenfeindlichkeit. Recht so! Wir alle stehen für Toleranz, Gastfreundschaft und Weltoffenheit.

Kaum haben wir uns von der Pandemie erholt, die uns alle daran erinnert hat, wie wirkungslos der Mensch gegenüber der Natur ist, da taucht schon die nächste Krise auf: Krieg, Vertreibung, Terror. Die Autokraten dieser Welt scheinen Aufwind zu haben.

Wie wichtig Verbindungen sind, wissen Reisende nur zu gut. Erst, wenn wir die Welt entdecken, uns mit dem Fremden auseinandersetzen, verstehen wir, wer wir sind und wo wir herkommen. Wie heißt es so treffend: Im Reisen liegt die Kraft, Brücken zu bauen, nicht Mauern. Reisen bedeutet Dialog und verbindet Kulturen. Eine unglaubliche Bereicherung und ein Privileg ist es ohnehin, dorthin zu reisen, was man gerade auf dem Globus oder im Katalog entdeckt.

Wir schicken unsere Redakteure hinaus in die Welt, damit sie berichten und erzählen, was sie erlebt haben. In diesem Heft zum Beispiel aus dem Oman, aus den Emiraten, aus Kolumbien und aus der Mega-Metropole New York.

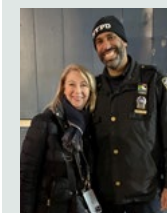
#Reisenverbindet

Wir wünschen viel Spaß bei der Lektüre, bleiben Sie uns gewogen!



**JEAN-MARC
GÖTTERT**
Chefredakteur

TRVL Counter in der Welt unterwegs



Begegnung in New York

Polizist Jean-Bart wurde auf die Gruppe aufmerksam. Seine deutsche Mutter lebt in München.

Er freute sich, auf Deutsch mit Reporterin Iris Quirin zu plaudern und ließ sich gerne fotografieren. **S. 58**



Oman kann mehr als Wüste

Unser Redakteur Steven Hille war im Sultanat unterwegs und entdeckte vielfältige Outdoormöglichkeiten beim Canyoning, auf Wanderungen oder auf dem Klettersteig im Jabal Akhdar-Gebirge. **S. 52**



Schnitzeljagd in Dubai

Die 13. Emirates Counter Trophy fand erstmals nach einer Pandemie-bedingten Pause in Dubai statt. TRVL Counter Redakteurin Felicia Haslbeck war für uns dabei. Der Foto-Bericht auf **S. 12**

INHALT

MÄRZ 2024

58

New York

Auf Einladung von New York City Tourism + Conventions erkundeten Reiseprofis die fünf Stadtbezirke der Mega-City. Ein Überblick der Neuheiten und Highlights.

MENSCHEN UND MACHER IN DIESER AUSGABE



VOLKER GREINER

Der Vice President North & Central Europe bei Emirates Airline war Gastgeber der Emirates Trophy, die 2024 wieder für Reisebüros und Partner in Dubai stattfand. **Seite 12**



CORNELIUS MEYER UND FRANK WINKLER

Die Kooperation Best-Reisen schaut optimistisch nach vorne. Sie zählt nahezu 620 Reisebüro-Unternehmer. **Seite 18**



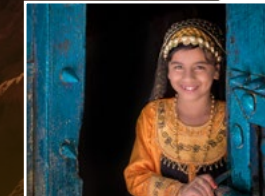
MICHAEL KNAPP

Im Interview erklärt der Gebeco-Geschäftsführer, wie sie ein Thema für die jährlichen Themenjahrreisen finden, warum Zugreisen im Fokus stehen und wer diese Form der Reise bucht. **Seite 30**



OMAN

Das diesjährige ITB-Gastland überrascht seine Besucher mit einer Kombination aus uralter Kultur, atemberaubenden Landschaften, packenden Naturaktivitäten und einer guten Instruktur. **Seite 52**



KOLUMBIEN

Die aufstrebende Destination setzt bei ihrer touristischen Entwicklung auf Nachhaltigkeit. Ohnehin hat sie grandiose Natur zu bieten. **Seite 44**



TRAUMZIEL HAWAI'I

Sechs Hauptinseln im Pazifik locken Urlauber mit weißen Stränden, hohen Wellen, prächtiger Natur und einem einzigartigen Lebensgefühl. **Seite 34**



MILDES MALTA

Die Inseln Malta, Gozo und Comino bezaubern Urlauber zu jeder Jahreszeit. **Seite 38**

Fotos: visitMalta; Hawaii'i Tourism; Colombia Tourism; Oman Ministry of Heritage & Tourism Sultanate of Oman; Emirates; BEST-Reisen; Gebeco

COUNTER

- 08 News und Meldungen
- 12 Die Emirates Counter Trophy in Dubai
- 18 Best-Reisen Jahrestagung 2023 Wachstum und gute Aussichten

TRAVEL

- 26 News und Meldungen
- 30 Im Zuge der Zeiten Interview mit Gebeco-CCO Michael Knapp über die aktuellen Themenjahrreisen
- 34 Aloha Hawai'i! Das Traumziel im Pazifik lockt Naturliebhaber und Wellenreiter
- 38 Malta – drei Perlen im Mittelmeer Malta, Gozo und Comino bezaubern Urlauber zu jeder Jahreszeit
- 44 Das grüne Versprechen Kolumbien setzt auf ein Image als nachhaltiges Reiseziel
- 50 News und Meldungen
- 52 Oasen, Wadis und Wüste Oman überrascht mit großer Vielfalt
- 58 New York 2024 Highlights und Tipps aus der Stadt, die niemals schläft

STANDARDS

- 03 Inside: Grußwort der Redaktion
- 06 Check-in: Kadiatu Kamara, Surferin in Sierra Leona
- 42 Stopover: Icehotel in Schweden
- 66 Discover: Die Lieblinge der Redaktion
- 66 Impressum



COVERBILD: City Climb: Der höchste Open-Air-Gebäudeaufstieg der Welt ist ein neues Nervenkitzelerlebnis in New York

CHECK-IN



Kadiatu Kamara, ...

... IST DIE ERSTE SURFERIN SIERRA LEONES MIT DER BISLANG EINZIGEN SURFSCHULE DES LANDES.

Mit dem Surfen fing Kadiatu Kamara, genannt KeKe, während der Ebola-Epidemie in Sierra Leone zwischen 2014 und 2016 an. Damals konnte sie – wie alle Frauen in dem westafrikanischen Land – noch nicht einmal schwimmen. Doch das Gleiten mit dem Brett über die Wellen hat ihr geholfen, nicht den Mut zu verlieren. Inzwischen kann sie schwimmen, sie hat gelernt, wie man eine Welle reitet, wie man das Gleichgewicht behält und wie man unter den größten Brechern durchtaucht. Das will sie auch anderen

jungen Frauen und Mädchen beibringen und Sierra Leone mit seinen schönen, weißen Sandstränden und seinen Wellen auf die Weltkarte der Surfspots bringen. Der Bureh Beach Surf Club (BBSC) südlich der Hauptstadt Freetown wurde als gemeinnütziges Unternehmen gegründet, um den Sport in Sierra Leone bekannter und beliebter zu machen sowie Arbeitsplätze und Einnahmen für das Dorf zu schaffen. ⚓

→ <https://tourismsierraleone.com/attractions/bureh-beach/>

Starten mit der morning news
trvlcounter.de/newsletter-bestellen
 Jetzt anmelden!



„Die verabschiedete Erhöhung der Ticketsteuer ist falsch. Die kurzfristige Einführung schadet den Sommerurlaubern – und damit überwiegend Familien mit Kindern. Das ist inakzeptabel.“ DRV-Präsident Norbert Fiebig



QTA REISESOMMER

CROSSES EVENT FÜR ALLE REISEPROFIS

Save the Date: Der QTA Reisesommer ist wieder da und wird am 2. November 2024 im Industriedenkmal Halle 45 in Mainz stattfinden. „Auf dem Reisesommer vernetzen wir Destinationen, Hotels, Veranstalter, Technikanbieter und vielen weitere Leistungsträger der Touristik mit dem Vertrieb“, erläutert Dennis Conrads, Direktor Marketing und Einkauf bei RTK und Reiseland.

Michael Geidel, bei der AER-Kooperation verantwortlich für Vertrieb und Marketing, ergänzt: „Wir wollen gemeinsam die Weichen für eine aufregende und nachhaltige Zukunft

der Reisebranche stellen und rücken die Expedientinnen und Expedienten in den Mittelpunkt.“

Das Event verspricht nicht nur eine große Party mit spannenden Künstlern, sondern bietet auch eine Fülle an Know-how mit Workshops, Vorträgen, Diskussionen und interaktiven Sessions. Zudem wird wieder der QTA-Außendienstler des Jahres gekürt.

TERMIN: QTA Reisesommer am 02.11.2024 im Mainzer Industriedenkmal Halle 45
 → <https://www.halle45.de/>

Foto: iStock; DRV Christian Wyrwa

LMX-WINTERPARTY

LMX lädt zur Hüttengaudi ein



Die LMX-Veranstaltergruppe lädt alle Kollegen aus den Reisebüros zur Hüttengaudi ein! Die Veranstaltungen finden vom 18. bis 22. März

in Berlin, Hamburg, Köln, Erfurt und in der Nähe von München statt. In zünftiger Hütten-Atmosphäre mit Dirndl und Lederhose wird auch das

Feiern nicht zu kurz kommen. Zur Anmeldung geht es hier:
 → www.lmx-agent.com/huettingaudi-2024

#ImagineTheBest

BEST-REISEN-Community ist ein Ort mit viel Raum für eigene Ideen und Vorstellungen. Unsere Mitglieder profitieren von dem geballten Wissen und der Kreativität der gesamten Gemeinschaft.

Der starke Verbund unabhängiger Reisebüros | seit 1990

Unsere Reisebüros: Jobst Hölzenbein, bei BEST-REISEN seit 2012 | Susanne Bandura, bei BEST-REISEN seit 2015 | Sonja Holzer, bei BEST-REISEN seit 2001 | Henrik Heüveldop, bei BEST-REISEN seit 2021.

Die Kooperation, die den Reisebüros gehört.

[best-reisen.de](https://www.best-reisen.de)

VERANSTALTUNGSREIHE

„BlickWinkel“ für Reisebüros

Unter dem Titel „BlickWinkel“ lädt die RTK ihre Partnerbüros zu einer neuen, regelmäßig stattfindenden Veranstaltungsreihe ein. In rund 50 Städten werden die Treffen organisiert, um persönliche Austauschmöglichkeiten mit den Büros zu schaffen. RTK-Geschäftsführer Hauke Moll: „Ziel des neuen Formats ist es, die Teilnehmer anzuregen, neue Blickwinkel

kennenzulernen und sich miteinander auszutauschen.“ Die neue Veranstaltungsreihe löst das bisherige Format „RTK vor Ort“ ab.

In einem Zeitraum von drei Wochen werden die Treffen deutschlandweit stattfinden. Weitere Informationen erhalten Interessierte beim RTK-Vertriebsteam.

FTI EXPI-REISE

TÜRKIE-TRIP

Von 18. bis zum 21. April organisiert FTI eine Inforeise für rund 200 Expedienten an die türkische Ägäis. Die Teilnahme kostet 269 Euro, im Preis enthalten sind Flug, Unterkunft im halben Doppelzimmer sowie Verpflegung sowie die angebotenen Ausflüge.

→ [Hier zur Anmeldung](#)



BUCHUNGSSTART FÜR DIE WELTREISE 2025/26

Erstmals geht die AIDA Diva vom 10. November 2025 bis zum 18. März 2026 auf große Fahrt. Mit 128 Tagen ist es die längste Weltreise in der Unternehmensgeschichte. 53 Häfen werden angesteuert, mehr als jemals zuvor. Von Hamburg aus führt die Route auf vier Kontinente und durch 28 Länder. Erstmals auf einer Weltreise der Reederei sind die Ost- und Westküste der USA und Japan im Programm. In den Vereinigten Staaten macht das Schiff in New York und San Francisco fest. In Japan werden Kyoto und Tokio angelaufen. Als ein weiteres Highlight der Reise feiern die Gäste Silvester auf Hawaii. Vor der Weltreise wird die AIDA Diva im Frühjahr 2025 auf der Werft modernisiert.

11,8

Prozent

REISEBÜROS STARTEN DURCH
Für den Januar 2024 weist der Tats-Reisebüro-spiegel beim fakturierten Gesamtumsatz ein Plus von 11,8 Prozent gegenüber dem Januar 2023 aus. Allein die Kreuzfahrten haben 27,1 Prozent zugelegt.

IBEROSTAR NEUE WEBSITE

Die Iberostar Group präsentiert eine neue Webseite für Reiseveranstalter und Reisebüros, um diese bestmöglich bei der Kundenberatung zu den verschiedenen Urlaubsangeboten zu unterstützen. Über die Buchungsplattform „Iberostar Pro“ sowie das Loyalty-Programm „Star Agent“ profitieren registrierte Vermittler und ihre Kunden von vielen Vorteilen, die das beste Reiseerlebnis von der Buchung bis zum Aufenthalt bieten – von exklusiven Ermäßigungen über Reservierungen der besten Zimmerkategorien bis zu kostenlosen Aufenthalten, die Star Agents für ihre gesammelten Loyaltypunkte einlösen können. [Hier zur neuen Website](#)

Fotos: AIDA Cruises; iStock



DERTOUR, ITS UND MEIERS WELTREISEN

Winter-Programme 2024/2025

Die Veranstaltermarken DER-TOUR, ITS und Meiers Weltreisen haben einen großen Teil ihres Programms für die nächste Wintersaison freigeschaltet. Nahezu alle Destinationen sind jetzt in den Systemen. Darunter viele Häuser der eigenen Hotelmarken Sentido, Aldiana, Calimera und Playitas. Auch Deutschland und Österreich sind buchbar. Auf der Fernstrecke sind mehr als die Hälfte der Produkte verfügbar – im Indischen Ozean, in der Karibik, in Afrika und den Vereinigten Arabischen Emiraten.

KARIBIK-ROADSHOW

Die AG Karibik geht vom 18. bis zum 21. März in vier Städten auf große Roadshow. Unterstützt wird sie von Partnern wie den Fremdenverkehrsämtern von Martinique und den Bahamas, der Hotelgruppe Viva Wyndham und Star Clippers Kreuzfahrten. Zudem wird bei jeder Veranstaltung eine Reise verlost. Los geht es am 18. März in Hamburg. Weitere Termine: Leipzig am 19. März, Würzburg am 20. März und München am 21. März.

➔ <https://forms.gle/Zr1L2wJzoEr3Vwz89>

Anzeige

Simsalabim!

Märchen werden wahr. Mit professioneller Betreuung beim Wechsel auf Ihr neues Mid- und Backofficesystem.

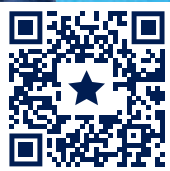
Nadine Mai und Andreas Illner unterstützen Sie individuell und maßgeschneidert bei der Implementierung des neuen Mid- und Backofficesystems jojo in Ihrem Reisebüro. Sie gestalten Ihre internen Prozesse effizienter, optimierter und passgenau zu Ihren Bedürfnissen. Selbstverständlich sorgen sie auch dafür, dass jojo stets den aktuellen Markterfordernissen entspricht.

„Wir lassen Sie nicht allein. Nur gemeinsam sind wir stark. Systemeinführungen sind Team-Sache. Wir freuen uns auf Sie!“



Kommen auch Sie ins TUI Franchise-Team: drei starke Marken – ein starker Verbund.





tui.com/franchise

Nadine Mai und Andreas Illner

Emirates Trophy 2024 unter Palmen in Dubai

Die 13. Emirates Trophy fand erstmals nach einer Pandemie-bedingten Pause in Dubai statt.

Für 99 Expedientinnen und Expedienten, das Emirates Team sowie Kooperationspartner wie die Deutsche Bahn, Arabian Adventures und Jumeirah Hotels galt es, das Emirat zu entdecken und zu erleben. Zum Finale gab es Preise und Auszeichnungen für die Teams. Eine Bildergeschichte aus Dubai.

Text Felicia Haslbeck

13. Emirates Counter Trophy

- **Was:** Bei der Trophy treten Teams bestehend aus Expedienten gegeneinander an. Sie müssen Aufgaben lösen sowie Fragen über Emirates und Dubai beantworten.
- **Wann und wo:** Das große Event fand vom 03. bis zum 07. Februar 2024 in Dubai statt.
- **Wer:** Teilgenommen haben Expedienten, das Emirates Team, Kooperationspartner sowie TRVL Counter als einziges Fachmedium.



GRUPPENFOTO: Versammelt und einheitlich mit Emirates-Cap und Teamoutfit bekleidet, gab es vor der Rallye am dritten Tag das obligatorische Foto.



VOR DEM MUSEUM OF THE FUTURE: Nach einer spannenden Tour trafen sich die Teilnehmer vor der ringförmigen Architektur des Museums.



DAS STOLZE GEWINNERTEAM der Counter Trophy 2024 freute sich über Pokal und Auszeichnung.



Beim typisch arabischen Dinner in der Wüste hieß es bald: Jacken an, die Temperaturen sinken!



Nichts wurde ausgelassen. Auch Kamele standen zur Tour bereit.

Bei der nächtlichen Kälte in der Wüste waren die Plätze um die Feuerschale begehrt.



Gruppenfoto auf dem Hotelbalkon des Jumeriah Beach Hotels – im Hintergrund das berühmte Burj al Arab in Segelform.



Interaktive Ausstellung zum Pasm Jumeirah.



Das Emirates-Team hat die Veranstalter und Teilnehmer vor Ort herzlich und bestens betreut.



Im Museum of the Future ging es mit Kapsel-ähnlichen Fahrstühlen hoch zur Ausstellung.



Lunch nach der Museumstour an Tag zwei. Es gab reichlich Auswahl für die Gäste.



Die Teams verfolgten gespannt die Präsentation über den Bau der Palm Jumeirah.

1. TAG: Der Start der Counter Trophy

Anfang Februar 2024 ging es los nach Dubai. Am Flughafen in Düsseldorf versammelte sich unsere Gruppe bei der Gepäckaufgabe. Gemeinsam gingen wir zum Gate, wo auch bald das Boarding der A380 von Emirates begann. Nach einem angenehmen Flug sind wir um 06:30 Uhr Ortszeit bei Sonnenaufgang gelandet. Mit dem Shuttle ging es zu den jeweiligen Hotels.

Unsere Gruppe war in den Jumeirah Hotels untergebracht sowie im Burj Al Arab, einem der Wahrzeichen Dubais. Nachmittags ging es dann mit Jeeps zu einem Get-Together in die Wüste, das von Arabian Adventures organisiert wurde. Bei einem beeindruckenden Sonnenuntergang wurden wir mit Champagner empfangen, bis es weiter zum Dinnerspot ging. Dort

wurden arabische Leckerereien gereicht, einige konnten Fotos auf dem Kamelrücken machen, und eine Einheimische bemalte unsere Hände mit Henna. Begrüßt wurden wir von Klaus Tusche (Emirates Sales Manager Germany). Auch die Arabian Adventures und die Jumeirah Hotels stellten sich vor. Nach Smalltalk und Netzwerken, ging es dann für uns zurück ins Hotel.

2. TAG: Dubai entdecken

Nach dem Frühstück ging es los: Dubai erkunden. Begleitet von freundlichen Guides war der erste Stop der Palm Jumeirah. Von der oberen Plattform der Nakheel Mall, hatten wir einen tollen Überblick auf dieses gigantische Bauprojekt, das wie einzelne Palmfächer angeordnet ist. In einer Präsentation und in der Ausstellung haben wir erfahren, dass die Palm Jumeirah in

Rekordzeit von sieben Jahre errichtet wurde. Danach ging es zu einem weiteren architektonischen Wahrzeichen Dubais, dem Museum of the Future, wo wir eine beeindruckende Tour durchs Museum und die Räume gemacht haben. Nach dem Mittagessen ging es zurück ins Hotel. Nun sollten die Expedition:innen Punkte für die Counter Trophy sammeln. Aufgabe der 26 Teams war es,

die Jumeirah Hotels kennenzulernen und knifflige Fragen zu den Hotels zu beantworten. Außerdem sollten sie Selfies an vorgegebenen Orten machen. Die Teams spürten mit Hotelübersicht und Karte in der Hand durch das Gelände. Beim letzten Stopp, dem Jumeirah Beach Hotel, wartete Andrea Koske von Emirates auf die Teams, um die Ergebnisse einzusammeln.



Abra-Bootsfahrt über den Dubai Creek. Das war einer der vielen Rallye-Aufgaben der Teams.



TRVL Counter-Redakteurin Felicia gemeinsam mit Volker Greiner, Emirates Vice President Nord & Central Europe (Mitte) sowie Klaus Tusche (links), Emirates Sales Manager Germany.



Das spätere Siegerteam voll motiviert bei der Rallye.



Die Siegerepokale der 13. Emirates Counter Trophy.



**MOTTO
DES TEAMS:**
Hamburger Deerns!
Alle Teams hatten
jeweils einheitliche
Outfits an.

3. TAG: Die Rallye beginnt

Morgens ging es mit dem Bus in das alte Dubai. Auch hier war die Zeit für die Teams begrenzt, daher ging es direkt los, alle Rallye-Aufgaben schnell zu lösen. Knifflige Fragen und Aufgaben gab es zuhauf, vom Erraten von Gewürzen, über das Binden eines Turbans – die arabische Ghutra – bis hin zu einer Abra-Bootsfahrt. Nach der letzten Aufgabe, einen Smoothie mit An-

trieb durch Fahrradfahren zu mixen, ging es wieder zurück zum Hotel, wo die Aufgaben abgegeben wurden.

In Vorfreude ging es zum Abschlussdinner mit Beach-Party-Flair inklusive Siegerehrung. Tolle Preise gab es für die Plätze vier bis sieben, etwa Gutscheine für Arabian Adventures, den Duty Free Shop und

die Deutsche Bahn. Die Highlights der ersten drei Plätze: Emirates-Gutscheine (für den ersten Platz sogar in der Business Class mit Begleitung) sowie Übernachtungen in den Jumeirah Hotels. Das ließ die Augen der Siegerteams strahlen. Gewonnen hatte übrigens das Team #22: Mit 7.915 Punkten lag es mit Abstand vorne – ein wohlverdienter Sieg



Auch die anderen Teams freuten sich über Preise und Auszeichnung (hier Platz zwei).



Gute Laune am letzten Tag! Judith Wagner und ihre Kollegin Stephanie Falk von Emirates haben für beste Stimmung gesorgt.



BRIGITTE HAHNFELD
BCD Travel

„Die Emirates Trophy war ein einmaliges, atemberaubendes Erlebnis. Es fühlte sich an wie zwei Wochen und war dennoch schneller vorbei als erwartet. Die Eindrücke hallen immer noch nach, und ich bin dankbar, die Gelegenheit für diese tolle Reise bekommen zu haben. Danke allen Beteiligten – vor allem an Emirates für die Organisation und die super Idee!



DANA TENGE
BCD Travel

Es war ein wahnsinniges Erlebnis, dabei gewesen zu sein. Die Organisation für so viele Menschen war unglaublich, wie gut das geklappt hat. Wir haben in kurzer Zeit viel sehen dürfen, und es hat auf jeden Fall Geschmack auf Dubai gemacht!



DANIELA KOKENGE
Travel Agent – Lufthansa City Center

Es waren großartige Tage in Dubai. Es hat vom ersten Moment an wahnsinnig Spaß gemacht. Das Team hat einen tollen Job geleistet, und alles war bestens organisiert. Ich habe wunderbare Menschen kennengelernt – vielen Dank!

Foto: Miguel S.s für Emirates



HERZLICHE BEGRÜSSUNG:

Lässig in Hoodie und Sneaker (abgestimmt) eröffnen Cornelius Meyer (links), Vorstand Marketing und Vertrieb, sowie Finanzvorstand Frank Winkler die Tagung.

Beste Stimmung in Belek

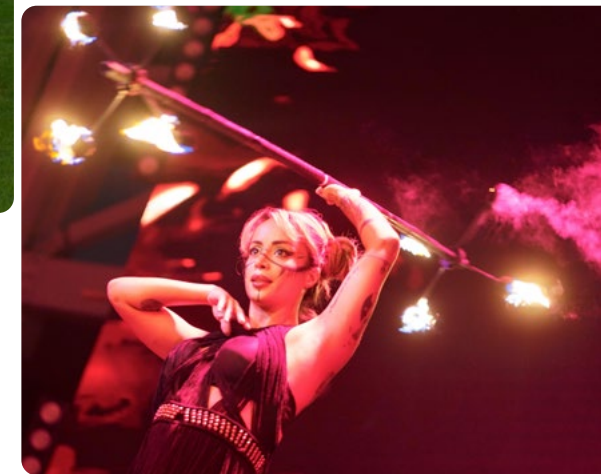
Die Jahrestagung der Kooperation Best-Reisen ist ein Mega-Event und wird von der Zentrale in Filderstadt akribisch vorbereitet und ausgeführt. In 2023 findet das Treffen der Unternehmer und Partner unter Federführung vom Türkeispezialisten Bentour Reisen in Belek statt.

Text Jean-Marc Göttert



DAS ORGA-TEAM: Foto mit den Best-Reisen-Kollegen aus der Zentrale in Filderstadt. Sie haben für eine gelungene und reibungslos ablaufende Jahrestagung gesorgt.

SHOW-EINLAGE: Der Tanz mit dem Feuer und weitere Show-Einlagen begeistert die Teilnehmer am ersten Tag.



VOLLE PLÄTZE: Gespannt warten die Teilnehmer auf die Eröffnung der Tagung. In erster Reihe sitzen die B4C-Veranstalter (v.r.) Ingo Lies (Chamäleon), Markus Zahn (Olimar), Deniz Ugur (Bentour Reisen) und Detlef Schroer (Schauinsland-Reisen). Sie haben die Jahrestagung ausgerichtet.

Was kann und darf man eigentlich von einer Kooperation erwarten, die ihre Zentrale in Filderstadt hat? Wohl einiges mehr, als die meisten vermutlich denken. Zumindest an Selbstbewusstsein mangelt es in der schwäbischen Provinz offenbar nicht, wenn man den bombastischen Auftritt bei der Best-Reisen-Jahrestagung im türkischen Belek erlebt. Im Amphitheater des Calista Luxury Resort, wo sonst die Shows und Animationen für die Hotelgäste stattfinden, können die rund 520 angereisten Reisebüro-Partner und Veranstalter einen Countdown, eine fulminante Lichtshow und epische Musik hören, die dem Kaiser von Rom zu Ehren gereicht hät-

Foto: Fotos: Best-Reisen/Jörg Sängler

ten. Chief Commercial Officer Cornelius Meyer und Finanzvorstand Frank Winkler lassen sich bei der Begrüßung nicht lumpen, keine Frage. Es zählt aber auch zu den sympathischen Seiten der Filderstädter Vorstände, dass sie gleich zu Anfang das ganze Team auf die Bühne holen und vor dem Publikum ausgiebig würdigen.

Der besondere Spirit

Bei seiner Eröffnungsrede geht es Cornelius Meyer nicht nur um die Stimmung und den „besonderen Spirit“ der Tagung. „Ein gesundes Selbstbewusstsein auf der einen, das klare Bekenntnis zur Verlässlichkeit auf der anderen Seite, zeichnet unsere Organisation in ganz besonderem Maße aus“, sagt

er. „Dem Prinzip von Leistung und Gegenleistung vor Augen, stehen wir für einen konsequenten Kurs nach vorne. Und es ist genau diese Eindeutigkeit, mit der wir unsere Position als Qualitätsvertrieb gefestigt haben.“

Wachstumskurs

Mit Blick auf die vier B4C-Veranstalter (Olimar, Schauinsland-Reisen, Chamäleon und Bentour Reisen), die zur Jahrestagung nach Belek eingeladen hatten, sagt Meyer: „Es ist für uns von großer Bedeutung, dass Best-Reisen von den Sortimentspartnern mit einer so großen und so spürbaren Wertschätzung und Anerkennung begleitet wird. Das ist nicht selbstverständlich.“



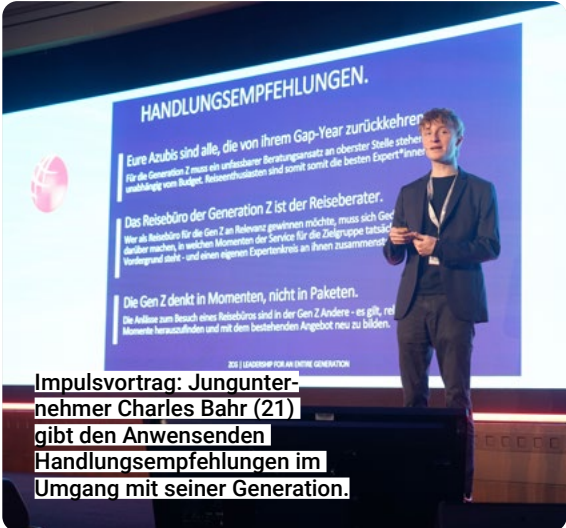
Bentour Reisen-Chef Deniz Ugur ruft die Teilnehmer leidenschaftlich auf, für das Team Türkei zu stimmen.



Peter Wittmann, bei TUI für den Quellmarktvertrieb und Franchise verantwortlich, folgt konzentriert den Vorträgen



Best-Reisen-Vorstände Cornelius Meyer und Frank Winkler laden zur nächsten Jahrestagung nach Griechenland ein und wollen gleichzeitig 25 Jahre TUI-Premium-partnerschaft feiern.



Impulsvortrag: Jungunternehmer Charles Bahr (21) gibt den Anwesenden Handlungsempfehlungen im Umgang mit seiner Generation.



PROMINENTE GÄSTE:
Sören Hartmann (oben), Chef des Bundesverbands der Deutschen Tourismuswirtschaft, begrüßt die Teilnehmer mit einer kurzen Ansprache. Chamäleon-Gründer Ingo Lies (unten) erklärt das Nachhaltigkeitskonzept des Unternehmens. Sein rotes Hemd ist schon zum Wahrzeichen seiner Auftritte geworden.



Vertriebschef Benjamin Jacobi und die TUI sind die Gastgeber des „Gatsby-Galaabends“ am letzten Tag.

In der Tat scheint die Anerkennung anzukommen, die Kooperation wächst: Mittlerweile zählt Best-Reisen, die mit 380 Mitgliedern vor 25 Jahren gegründet wurde, stolze 620 Reisebüro-Unternehmer, die 694 stationäre Büros betreiben.

Im vergangenen Touristikjahr konnte die Zentrale 35 neue Reisebüro-Partner gewinnen, etwa Sonja Sauer in Bechhofen und Nadine Göring in Mettmann (siehe Seite 24). Neumitglieder betonen, wie wichtig ihnen der Austausch auf Augenhöhe mit gleichgesinnten Unternehmern ist.

„Wir nehmen aber auch nicht jedes Reisebüro auf“, erklärt Vorstand Cornelius Meyer. Bei potenziellen Anwärtern schaut die Kooperation selbstredend auf die Umsatzzahlen, aber viel mehr auf den Willen der Unternehmer, sich dem digitalen Wandel zu stellen und sich in die Gemeinschaft einzubringen, wie Meyer betont. Wie hoch die Bereitschaft sei, mit der Best-Community das eigene Wissen zu teilen, ist entscheidend, sagt Meyer.

Der gute Austausch untereinander schlägt sich offenbar aufs Geschäft nieder. Aktuell melden Frank Wink-

Foto: Fotos: Best-Reisen / Jörg Sängler

Folgen Sie uns auf Social Media

Verbinden Sie sich mit uns über Ihre Social-Media-Kanäle, um auf dem neuesten Stand zu bleiben.





Die vier Musketiere umrahmt von den Vorständen Cornelius Meyer (links) und Frank Winkler: Die B4C-Veranstalter Deniz Ugur (Bentour), Markus Zahn (Olimar), Detlef Schroer (Schainsland-Reisen) sowie Ingo Lies (Chamäleon).



GUTER AUFTRITT: Peter Wittmann und Benjamin Jacobi laden am letzten Abend zum 20er-Jahre Gatsby-Abend.



ZEUG ZUM NACHDENKEN: Richard Gress (links) erzählt von seinem Leben in der afrikanischen Wildnis und über die Jahre, die er beim Naturvolk der Suri in Südwest-Äthiopien verbracht hat. **Kontrapunkt:** Der 34-jährige BTW-Generalsekretär Sven Liebert wirbt für mehr Unterstützung für die Verbände..



ler und Cornelius Meyer einen Umsatz der Büros in Höhe von 1,25 Milliarden Euro für das Touristikjahr 2022/2023 – ein Plus von 29 Prozent gegenüber dem Vorjahr. Auch der Durchschnittsumsatz der einzelnen Reisebüros kann sich sehen lassen und beläuft sich auf 2,16 Millionen Euro.

Den größten Umsatzanteil hat der präferierte Partner TUI. Dann folgt das Sortiments-Label „Best for Customer“ (B4C) mit Bentour Reisen, Chamäleon, Olimar und Schauinsland-Reisen. Der Marketingverbund

B4C gilt als Erfolgsgeschichte: Reisebüros profitieren von besseren Provisionen als üblich. So verzeichnet das Veranstalterquartett seit der Gründung in 2021 starke Zuwächse in der Best-Gruppe.

Und wie geht es weiter? Cornelius Meyer und Frank Winkler freuen sich über „hervorragende Vorausbuchungen“ für 2024. „Wir sind aber konservativ und teilen nicht die Euphorie, die mancher Veranstalter verspricht. Wir warten ab, wie sich die allgemeinen Kosten auf den Kunden auswirken.“ ⚓

Foto: Fotos: Best-Reisen/Jörg Sänger, Calista Luxury Resort

LUXUS UNTER PINIEN

Die Jahrestagung von Best-Reisen findet im Calista Luxury Resort in Belek statt.

Architektonisch dürfte das von Star-Architekt Frank Solano entworfene Fünf-Sterne-Haus mit seinen Rundgebäuden und Villen einzigartig an der beliebten Ferienküste in Belek bei Antalya sein. Das Calista Luxury Resort liegt direkt am Meer an einem großen Pinienwald auf einer Fläche von 120.000 Quadratmetern. Die Anlage wurde im Mai 2007 eingeweiht und gilt heute nicht nur als beliebtes Urlaubshotel für internationale Gäste, sondern auch als glamouröser Treffpunkt der Reichen und Schönen. Hier haben bereits berühmte Gäste wie der ehemalige US-Präsident Barack Obama übernachtet.

Das Calista Luxury Resort ist auch das erste mit einem „Green Star“ ausgezeichnete internationale Hotel in der Türkei und ist durch das internationale IQNET und das Türkische Normungsinstitut zertifiziert.

Außergewöhnlich ist ebenfalls das Luxuskonzept „Villa Leo“: Mit einer Fläche von 1.500 Quadratmetern, einem privaten Koch, einem Butler, einem beheizten Pool, einem Chauffeur, einem Massageraum, einem Kinosaal und besonderen Privilegien für die Gäste bieten die Luxusvillen einen besonderen Rahmen für Urlauber, die das Außergewöhnliche suchen.

Der Türkeispezialist Bentour Reisen übernahm federführend mit der Best-Reisen-Zentrale die Planung, Abstimmung und Durchführung der Jahrestagung, an der rund 520 Touristikprofis mit Sun-Express anreisen.



Wer will, kann am vorge-lagerten Rondeel zu chilliger Musik und Cocktails direkt am Wasser entspannen.



Vangelis Vassiliou, Senior Sales Manager von Grecotel Hotels und Resorts, kündigt die kommende Jahrestagung vom 18. bis zum 22. Oktober 2024 im Grecotel Riviera Olympia Resort in Kyllini an.



KURZ VORGESTELLT

BEST REISEN – DIE NEUEN

Warum Best-Reisen? Wir haben bei drei Neumitgliedern und ihrem Best-Reisen-Ansprechpartner nachgefragt.

NADINE GÖRING
Göring Reisen, Mettmann

Ich bin 44 Jahre alt und gelernte Reiseverkehrskauffrau, Mutter von zwei Töchtern (10 und 12). Nach meiner Ausbildung habe ich BWL, Fachrichtung Tourismus, studiert. Selbständige Reiseberaterin bin ich seit Juli 2017 und habe mich mit dem Start auf Familien spezialisiert. Seit 2023 habe ich mein eigenes Büro in Mettmann. Ich finde den Austausch zu unterschiedlichen Ideen, und branchenspezifischen Themen toll und möchte von großen Büros lernen!



BEST-REISEN: MARCUS CRAUSE
Head of Sales & Community Management Best-Reisen

Seit November 2021 verantworte ich als „Head of Sales & Community Management“ unter anderem den ganzen Sales Bereich (Vertrieb, Akquisition, Mitgliederbetreuung, Vermarktungspartnerschaften, Key Account Management), das Community Management (Weiterentwicklung des Netzwerks und vorantreiben der Synergien durch Netzwerkökonomie) wie auch das Social-Media Management. Für die Touristik wünsche ich mir, dass wir enger zusammenrücken und die gemeinsamen Ziele stärker in den Vordergrund stellen.



FLORIAN HARTMANN
Reisebüro Heberholz, Treis-Karden

„Ich bin 41 Jahre alt, seit 25 Jahren in der Touristik, und habe im Reisebüro Heberholz meine Ausbildung gemacht. Sechs Jahre war ich Produktmanager bei Berge & Meer, bin dann 2009 zurück an die Mosel gekommen. Seit 2015 bin ich Inhaber. Unser Schwerpunkt liegt bei individuellen Fernreisen und begleiteten Gruppenreisen. Bei Best hat mich das Marketing Tool Best Connect angesprochen, auch den Austausch mit anderen Inhabern begrüße ich sehr.“



SONJA SAUER
Reisebüro Friedel Tours in Bechhofen

Ich bin Reisebüro-Inhaberin seit 2002 (dritte Generation, Gründung 1949). Unser Schwerpunkt liegt auf Luxusreisen, Sportreisen, Gruppen- und Team-Building-Reisen, Kreuzfahrten, Honeymoon- und Familienreisen – alles mit Fokus auf emotionale und ökologische Nachhaltigkeit. Bei Best-Reisen schätze ich die Innovation, das Menschliche und Authentische und dass ich kann mich gut mit den Werten identifizieren kann. Ich hoffe, dass wir 2024 in Frieden leben und alle Nationen das Reisen in seiner Vielfalt zelebrieren können.



Foto: Jean-Marc Götert für TRVL COUNTER

Lachen, Sonne, Türkei!

Jetzt Frühbucherpreise verfügbar.

Antalya ab
59,99* €

Auf ins Abenteuer!

* One-Way-Flüge, inkl. Steuern und Gebühren.
SunExpress Güneş Ekspres Havaçılık A.Ş., Yenigöl Mah.
Nergiz Sok. No: 84 PK. TR-07230 Muratpaşa, Antalya



SunExpress Airlines

A joint venture of
 Lufthansa | **TURKISH AIRLINES**

Starten mit der morning news
trvlcounter.de/newsletter-bestellen
 Jetzt anmelden!



»Deutschland war und ist das beliebteste Reiseziel der Deutschen. Ausschlaggebend ist, ob neben dem Haupturlaub auch Budget für zusätzliche Kurz- und Wochenendreisen zur Verfügung steht.« Norbert Kunz, Geschäftsführer des Deutschen Tourismusverbandes (DTV)

GRECOTEL VIELE UPGRADES

Grecotel geht mit einer Neueröffnung sowie mit Renovierungen und Upgrades in wichtigen Hotels der Gruppe ins neue Jahr. Im Mai öffnet The Roc Club an der Athener Riviera seine Tore. Das Hotel verfügt über 35 Gästezimmer und Suiten. Es befindet sich in der südlichen Vorstadt von Vouliagmeni, am Vouliagmeni-See, einem Mineralbad mit Thermalquellen. Ebenfalls an der Athener Riviera liegt das Cape Sounio. Das Hotel durchläuft eine umfassende Renovierung des gesamten Anwesens. Unter anderem werden im Mai neue Villen mit privatem Pool eröffnet. Außerdem werden fünf neue hochwertig Restaurants eingeführt. Auf Kreta erhält das Marine Palace neue Zimmer und Bungalows, Badezimmer mit Duschen und umgestaltete Familienunterkünfte sowie renovierte Restaurants und Bars. Ein neues Fitnesscenter und Spa sollen für hochwertige Wellness-Erlebnisse sorgen. Im Amirandes auf Kreta werden ebenfalls die Unterkünfte umgestaltet. Auf Korfu wird das Corfu Imperial, das auf einer privaten Halbinsel liegt, umgestaltet. Die Anlage erhält neue Waterfront Villen mit privaten Pools, Penthouse Suiten und Familienunterkünfte. Die Luxme-Collection wird in diesem Jahr um das renovierte Kos Imperial auf Kos und das Costa Botanica auf Korfu erweitert.

→ www.grecotel.com/de/



Foto: iStock // Grecotel

HOLLY LIVE Eurowings goes ChatGPT

Die Veranstaltermarke des größten deutschen Ferienfliegers, Eurowings Holidays, hat einen mit Künstlicher Intelligenz (KI) unterstützten Reiseberater namens »Holly« live geschaltet. Es ist der erste Online-Reiseberater, der innerhalb kurzer Zeit nicht nur Reiseideen nach individuellen Vorlieben liefert, sondern über die Website von Eurowings Holidays auch die sofortige Buchung kompletter Pauschalreisen ermöglicht. Eurowings CEO Jens Bischof: »Wir wissen, dass viele Reisende die Suche

nach dem passenden Urlaubsziel als aufwendig und zeitraubend empfinden. Mit dem digitalen Reiseberater nimmt der oft beschwerliche Weg zum perfekten Urlaub eine Abkürzung und wird radikal vereinfacht.« Die Technologie macht jenes Reisepaket ausfindig, das am besten zu den eingegebenen Vorlieben passt. Der KI-Reiseberater bezieht zum Beispiel Hotelbewertungen ein und prüft passende Abenteuer-Ausflüge oder Mietwagenangebote sofort auf Vakanz.



Eurowings-CEO Jens Bischof: »Radikal vereinfachte Suche nach den individuellen Angeboten.«



CONDOR-CARDS VORTEILSKARTEN

Condor führt mit den »Condor Cards« eine eigene Vorteilswelt ein. Die Karten werden für unterschiedliche Flugzonen angeboten. Während die »Activity Card« auf die Bedürfnisse von Sportbegeisterten zugeschnitten ist, bietet die »Family Card« Vorteile für Familien oder Freunde. Familien und zusammen reisende Freunde profitieren mit der Family Card von kostenfreien Sitzplatzreservierungen für bis zu vier Personen pro Karte, zusätzlichem Gepäck, Early Boarding und eigenem Gepäckfach. Die Cards können bei einer Flugbuchung oder einzeln im Reisebüro, über das Service Center sowie auf www.condor.com erworben werden.

NEPTUNE LUXURY RESORT, KOS MEIN POOL, MEIN HAUS, MEINE RUHE

Wohlfühlloase und ein ganz neues Erlebnis vom individuellen Luxus in absoluter Ruhe – das Neptune Luxury Resort auf Kos offeriert seinen Gästen künftig mehr Privatsphäre beim Baden und Abkühlen im privaten Pool von der eigenen Terrasse aus. Ab dieser Saison bie-

tet das Fünf-Sterne Strandresort eine weitere Zimmerkategorie an: Die luftig und modern gestalteten Superior Twin Rooms bieten einen eigenen Pool vor der Terasse. Hier können sich Gäste entspannen, ins kühle Wasser gleiten und dabei absolute Ruhe erleben.

Hawai'i Agent Training Program im März

Bis Ende Mai können Expis und Reisebüromitarbeiter das Agent Training Programm absolvieren und Hawai'i Spezialist werden. Unter den qualifizierten Teilnehmern wird ein iPad der 10. Generation verlost.

[Weitere Infos hier](#)

FLÜGE NACH OSAKA IM PREMIUM ECO

Emirates erhöht ab dem 1. Juni 2024 seine Flugkapazität nach Osaka und setzt hier sein Flaggschiff A380 ein. Die neue Emirates A380 verfügt über 14 First Class Suiten, 76 Liegesitze in der Business Class, 56 Sitze in der Premium Economy und 338 ergonomische Sitze in der Economy. Die Premium Economy Class befindet sich im vorderen Teil des Hauptdecks. Die Sitze sind in einer 2-4-2-Konfiguration angeordnet und bieten einen größten Abstand zu anderen Passagieren, breite Sitze sowie eine erweiterte Ausstattung. Das Emirates-Bordunterhaltungssystem ice umfasst bis zu 6.500 Kanäle mit Filmen, Fernsehprogrammen und Musik. Passagiere der Business Class und First Class haben außerdem Zugang zur Emirates Board-Lounge, während Passagiere in der First Class zusätzlich exklusiven Zugang zur luxuriösen Spa-Dusche haben. Das neue Kabinenprodukt ist derzeit auf Flügen zu 14 weiteren Zielen weltweit verfügbar, darunter New York JFK, Los Angeles, San Francisco, Houston, London Heathrow, Sydney, Auckland, Christchurch, Melbourne, Singapur, Mumbai, Bangalore und Sao Paulo.



TRVL COUNTER

VORSCHAU SOMMERAUSGABE

02/24
Die neue
Sommerausgabe

THEMEN-SCHWERPUNKTE: ERSCHEINUNG MITTE JUNI 2024

FERNREISEN UND TRAUMINSELN



Paradies: Die Inselwelt im Indischen Ozean (Malediven, Mauritius und die Seychellen) ist bei den Deutschen stark nachgefragt. Ein Überblick über neue Luxus-Resorts und was die Veranstalter für 2024 im Portfolio haben.

EXPEDITIONS- KREUZFAHRTEN



Auf den Spuren der Entdecker: Neue Expeditionsschiffe verbinden Komfort mit Entdeckerlust in entlegene Teile der Welt. Ein Überblick, welche Routen und Schiffe 2024/25 geplant sind und was Reisebüros als Highlights anbieten können.

KARIBIK UND LUXUSREISEN



Das Glück unter Palmen: Keine Frage, die karibische Inselwelt gilt als Inbegriff purer Lebensfreude. Sie fasziniert durch die Vielfalt an Kulturen und kulinarischen Entdeckungen, aber auch durch neue Resorts.



SCAN ME

17,1

Mio. Gäste

REKORDJAHR FÜR DUBAI

Die Zahl der Urlauber nach Dubai ist 2023 um 19,4 Prozent gewachsen im Vergleich zur Besucherzahl im Vorjahr und übertrifft den Rekord von 16,7 Mio. Besuchern in 2019.

GEBECO

Frühbucheisen

Der Kieler Veranstalter hat bereits ausgewählte Reisen nach Australien und Neuseeland bis März 2025 zur Buchung freigeben. Für das Reiseziel Japan sind viele Termine auch bis April 2025 buchbar. „Gerade, wenn es um die Kirschblüte in Japan geht, ist es wichtig, dass die Gäste bereits jetzt für das Frühjahr

2025 buchen können. Aber auch bei Zielen wie Neuseeland und Australien lohnt es sich, früh zu buchen, da die Kapazitäten in diesen Ländern begrenzt sind und die Nachfrage hoch ist“, so CCO Michael Knapp. Für Reisen, die für 2025 nicht fest buchbar sind, können Gäste Termine unverbindlich vormerken lassen.

Fotos: Emirates; iStock

INTERVIEW

Im Zuge der Zeiten

Jährlich veröffentlicht Gebeco den Themenjahr-Katalog. Die Idee: Egal, wie verschieden Länder und Kulturen sind, es gibt immer wieder Themen, die uns alle verbinden. Das Thema für Jahr 2024: die Eisenbahn.

Interview Jean-Marc Göttert

D

Der Katalog Themenjahreisen legt den Schwerpunkt auf Zugreisen. Darin werden zehn weltweite Reisen vorgestellt. Jede Tour zeigt, wie die Erfindung der Eisenbahn und das Reisen mit dem Zug Orte, Regionen und Menschen früher geprägt haben und heute noch prägen. Wie findet man als Veranstalter solche Ideen?

Bei Gebeco haben wir immer eine Art Signature-Reisekatalog zusammengestellt, also einen Katalog, der eben alles eint, was die DNA von Gebeco ausmacht. Damit wollen wir die Philosophie und die Werte von uns in Form von Reisen bestmöglich präsentieren und erlebbar machen. Das ist der Ursprung der Idee. In der Praxis setzt sich früh ein größerer Kreis von Führungskräften, Produktmanagern und Vermarktern zusammen und sammelt Ideen, die in Frage kommen könnten.

Wie geht es dann weiter?

Diese Ideen müssen irgendwo ein Thema haben, was typisch dafür ist, wie wir Reisen konzipieren. Das



**MICHAEL KNAPP,
Geschäftsführer
bei Gebeco**

Michael Knapp ist seit rund 30 Jahren in leitenden Funktionen in der Touristik tätig. Seit 2011 verantwortete er den Quellmarktvertrieb der TUI Deutschland. Anfang 2020 wechselte der Diplom-Wirtschaftsingenieur zu Gebeco. Er wollte sich neu orientieren, nachdem er über neun Jahre Vertriebsdirektor bei der TUI war.

bedeutet, stets mit einem Bezug zur Kultur und Vielfalt in der Destination. Wir würden auch kein Thema aufgreifen, das nur in einem Zielgebiet funktioniert. Es muss weltumspannend sein und die Botschaft tragen, dass Begegnungen der Kulturen und Menschen verbindende Elemente sind. Wir wollen genau das mit den Themenjahreisen erlebbar machen. Das alles findet man in der Musik, in der

Natur, in der Technologie, in Tänzen und in vielen anderen Dingen. Und hier haben wir das Thema „Eisenbahn und ihre soziokulturellen Einflüsse“ ausgesucht.

Das lässt sich vermutlich sehr facettenreich abbilden, oder?

Ja, das geht von der eigentlichen Zugreise bis hin zu Kunstwerken und Bildern, die sich mit den verschiedenen Wahrnehmungen des Themas in den Epochen auseinandersetzen. Zugreisen und Bahnhöfe symbolisieren zum einen die Sehnsucht nach der Ferne, die eben damals über die Eisenbahnen verkörpert wurde, als das Auto und die Straße noch nicht so verfügbar waren. Für viele war es die einzige Möglichkeit, um tatsächlich fremde Länder zu bereisen. Wenn man einmal in die USA schaut oder nach Indien oder Afrika, dann ist die Bahn eigentlich der bahnbrechende Entwicklungsmotor gewesen. Züge bedeuteten Weiterentwicklung und Fortschritt sowie Überbrückung der Kulturen. Zum anderen transportiert die Bahn bis heute neben Gütern auch immer politische Botschaften. Dieser Facettenreichtum des Themas hat uns fasziniert.

Für eine geführte Gruppenreise kommt aber sicher nicht alles in Frage, was heute noch da ist?

Genau, wir beschränken unser Angebot auf nicht zu weit gefasste

BERGBAHN MUONG HOA:

Seit März 2018 verbindet die Muong Hoa den Kreis Sapa in der nordvietnamesischen Provinz Lao Cai mit der Seilbahnstation Fansipan. Sie ist die bislang modernste und mit rund zwei Kilometern längste Bergbahnlinie in Vietnam und bewältigt zehn Meter pro Sekunde.

ZUG MIT POOL: Der Shalati Train steht auf einer Brücke, die den Sabie-Fluss in Südafrika überspannt. Heute sind die Waggon zu Suiten mit Terrasse und Pool umgebaut. Gäste genießen einen einmaligen Ausblick über die Weiten des Krüger-Nationalparks. www.krugershalati.com/



PIONIERLEISTUNG: Der Glenfinnan-Viadukt an der Strecke der West Highland Line in Schottland ist 380 Meter lang und besteht aus 21 Pfeilern, die bis zu 30 Meter hoch sind. Der Viadukt war zum Zeitpunkt der Fertigstellung eine technische Pionierleistung. Im Sommer fährt täglich außer Samstag der Sonderzug „The Jacobite“ mit Dampflokomotiven.

Reisen und auf nicht zu exotische Formen, die hinterher nicht umsetzbar sind. Es muss also schon für unsere Zielgruppe eine bereisbare Option sein. Der Maßstab ist nicht der Abenteuerer oder Aussteiger, der alleine in den Anden unterwegs ist. Die Themenjahrreisen sind geführte Gruppenreisen, das ist die Klammer, die dazugehört.

Einige der Reisen sind recht lang und auch verhältnismäßig teuer. Wie ist das zu erklären?

Es gibt Themenjahrreisen, die 20 oder auch 25 Tage dauern. Einige der Reisen richten sich tatsächlich eher an Wiederholer, die das Land schon kennen. Die Preise sind sehr unterschiedlich und haben zum Beispiel in den USA viel mit der Währungsumrechnung zu tun, aber auch mit den Einkaufskonditionen dort. Die 28-tägige Themenjahrreise durch China ist relativ günstig mit 6.400 Euro, Japan dagegen ist generell ein hochpreisiges Zielgebiet. Da liegen wir mit dieser 19-tägigen

Themenjahrreise bei rund 9.000 Euro. Die zehntätige Reise „Mit der Bahn durch den Norden der Iberischen Halbinsel“ hingegen ist mit 3.000 Euro wieder günstiger.

Wer hat so viel Zeit und vor allem das nötige Kleingeld?

In der Regel richten sich solche langen Reisen tatsächlich an Personen, die eben nicht mehr im Beruf tätig sind und über ihre Zeit frei verfügen können. Tatsächlich gibt es viele Personen, die genau so etwas suchen, weil sie sagen, es ist etwas ganz Besonderes, das ich in der Form noch nicht erlebt habe.

Es gibt aber klare Unterschiede bei Reisen in verschiedenen Teilen der Welt, oder?

Ja, die europäischen Destinationen bereisen wir rund zehn bis maximal zwölf oder 14 Tage lang. Die Reisen in die Ferne gehen teilweise

auch über 20 Tage, so dass wir eine breite Mischung im Angebot haben. Vor Ort ist es dann bei den langen Reisen einfacher, Themen zusammenzustellen, weil unsere Partner vor Ort selbst etwas Neues einbringen können. Dann entsteht ein Angebot abseits der ausgetretenen Pfade, die wir so normalerweise im Programm nicht eins zu eins haben

Bei dieser Form der Reise spielen Reiseleiter sicher eine große Rolle. Gibt es vorab oder begleitend Unterstützung in der Ausbildung?

Wir nutzen bei Gebeco ein ganzes Bündel an Maßnahmen, um Reiseleiter auszubilden. Wir sind zum Beispiel mit Seminaren vor Ort unterwegs. Und wir haben hier in Kiel

eine eigene Abteilung, die sich um das Reiseleitermanagement kümmert und auch die Disposition der Reiseleiter vornimmt. Wir überprü-

fen zusätzlich im Rahmen der Qualitätssicherung die Güte der Reiseleiter in den Zielgebieten, das geschieht auch durch die Rückmeldungen der Gäste.

Unser Qualitätsmanagement ist ein anhaltender Prüfprozess und sehr wichtig. In dem

Zusammenhang gehen wir in den Zielgebieten auf Agenturen zu, die in der Lage sind, uns eine entsprechende Reise zusammenzustellen, dann ist häufig der Reiseleiter inkludiert.

Die Größe der Gruppe ist wichtig. Mehr als 25 Personen sind es eigentlich nie, oder?

Meistens sind es kleine Gruppen. Es ist und bleibt eine Studienreise. So kommt auch der Preis am Ende zustande: Wenn man in kleinen Gruppen reist, die entsprechend intensiv betreut werden, fällt der Preis höher aus. Die Themenjahr-

reise durch Italien ist auf 16 Personen begrenzt. Die Themenjahrreise nach Portugal hat schon mal 20 Gäste, und Großbritannien verträgt größere Gruppen.

Damit wird der Preis wieder attraktiver. Unsere Themenjahrreise nach Südafrika ist wiederum eine Kleingruppenreise. Aber in der Regel sind unsere Themenjahrreisen Kleingruppen mit zehn, zwölf oder 16 Gästen.

Derzeit gibt es viele Krisenherde in der Welt. Spürt man das bei den Buchungen?

Das spüren wir bei Vorkommnissen in und um bestimmte Zielgebiete, keine Frage. Also wir haben die Reisen nach Israel bis auf Weiteres zunächst absagen müssen. Und wir merken auch, dass zum Beispiel Nachbarländer wie Jordanien und Ägypten auch Einbußen erleiden. Das gilt auch für Länder, die wie

Russland einfach nicht mehr erreichbar sind, weil sie keine Sicherheit bieten. Insgesamt können wir feststellen, dass es grundsätzlich eine sehr stabile Nachfrage nach unserem Produkt-Segment gibt. Ich glaube, das ist übergreifend so. Wir bieten über 100 verschiedene Destinationen an. Die Welt ist groß genug, dass sich die Nachfrage einfach woanders hinbewegt.

Wenn man den Zahlen Glauben schenken kann, entwickelt sich die Nachfrage im Vergleich zu 2019 sehr positiv, oder?

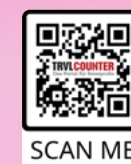
Ja, das gilt für den gesamten Bereich Studien- und Erlebnisreisen. Das liegt daran, dass dieses Klientel reisen möchte, weil das Geld vorhanden ist, weil es Zeit hat und weil es weiß, was diese Begegnungen an Lebenswert bedeuten.

Danke fürs Gespräch! ☺

→ <https://www.gebeco/>

WHATSAPP: Den TRVL COUNTER-Kanal abonnieren

Als erstes Fachmedium in der Touristik führen wir bei WhatsApp unseren TRVL COUNTER-Kanal ein. Wir veröffentlichen Neuheiten und wichtige Updates aus der Branche direkt im WhatsApp-Kanal – und zwar getrennt von Chats mit Familie, Freund*innen und Communitys.



So abonniert ihr Kanäle in WhatsApp

1. Öffnet WhatsApp.
2. Steuert den Bereich „Aktuelles“ an.
3. Scrollt etwas nach unten, um den „Kanäle“-Bereich zu finden.
4. Tippt auf das „+“-Symbol rechts.
5. Wählt die Option „Kanäle suchen“.
6. Jetzt findet ihr eine Übersicht an Beispiel-Kanälen. Diese sind nach Abonnenten sortiert. Dabei sieht man oben die deutschen Channels mit den meisten Followern, darunter die englischsprachige Kanäle.
7. In den Reitern oben könnt ihr nach bestimmten Inhalten filtern.
8. Ganz oben findet ihr die Lupe für die Suchfunktion. Darüber könnt ihr gezielt nach bestimmten Kanalbetreibern suchen.
9. Wenn ihr auf die Nachrichtenvorschau eines Kanals tippt, erreicht ihr den Verlauf aller bisherigen Beiträge. Danach könnt ihr rechts oben die Option auswählen, um dem jeweiligen Kanal zu folgen.
10. Alternativ tippt ihr direkt auf der Übersichtsseite der verschiedenen Kanäle auf das „Plus“-Symbol.



SPORT DER KÖNIGE: Surfen war anfangs der hawaiianischen Königsfamilie vorbehalten. König Kamehameha I. war für seine hervorragenden Surfkünste bekannt. Ab 1819 durfte jeder surfen.

Aloha, willkommen in Hawai'i!

Das Traumziel für Naturliebhaber und Mekka für Wellenreiter im Pazifik lädt ein zum Baden, Surfen, Entdecken und Relaxen. Auch Insel-Hüpfer kommen hier auf ihre Kosten.

Text Iris Quirin

Hawai'i, das Traumziel vieler Deutschen, zählt sechs Hauptinseln. Jede hat ihren eigenen Reiz, doch Baden und Surfen geht überall vor paradiesischen Stränden: Hawai'i Island ist die jüngste und größte der hawaiianischen Inselkette. Sie ist mit rund 10.433 Quadratkilometern fast dop-

pelt so groß wie die anderen Inseln zusammen, trägt auch den Spitznamen „Big Island“. Wegen des Abschirmeffekts und der Höhen der massiven Vulkane Mauna Kea und Mauna Loa reicht die klimatische Vielfalt von feuchtwarm-tropisch bis zur eisigen Tundra. Von fließender Lava im Hawai'i Volcanoes Na-

tionalpark über die schneebedeckten Höhen des Mauna Kea, einem der schönsten Sonnenuntergangs- und Sternenbeobachtungs-Spots, und die üppigen Täler der Hamakua Coast bis hin zu den schwarzen Stränden des Punalu'u Beach reicht die Vielfalt auf dieser einmaligen Insel.

Fotos: iStock, Hawai'i Tourism Authority

Die zweitgrößte Insel Maui, auch als „Insel der Täler“ bekannt, ist berühmt wegen ihrer weißen, schwarzen und roten Sandstrände und erstklassigen Plätze zum Surfen und Windsurfen. Zu ihren Highlights zählen das heilige Iao Valley, die Sichtung von Buckelwalen im Winter, ihre Farm-to-Table-Küche sowie der herrlichen Sonnenauf- und Sonnenuntergänge auf dem Haleakala. Nach dem schweren Brand im vergangenen Jahr, der den Ort Lahaina zerstörte, heißt die Insel Touristen wieder willkommen.

Auf der drittgrößten Insel O'ahu lebt ein Großteil der Bevölkerung von Hawai'i, eine Mischung der

östlichen und westlichen Kulturen, verwurzelt in den Werten und Traditionen der hawaiianischen Ureinwohner. Hier liegt auch die Hauptstadt Honolulu mit ihren Hotels für jeden Geschmack, Gourmetrestaurants, Shopping-Möglichkeiten und dem Königspalast. Auch Pearl Harbour und der berühmte Waikiki Beach liegen auf O'ahu.

Das Gesetz der Palme

Auf Kaua'i, der viertgrößten und nördlichsten Insel, gilt das Gesetz der Palme: Kein neues Gebäude darf höher als eine Kokospalme sein. Die Insel wird wegen ihrer smaragdgrünen Täler, tropischen Regenwälder, verzweigten Flüsse



Infos für Expis

Website:

<https://www.gohawaii.com/de>

Schulungsprogramm:

<https://agents.gohawaii.com/>

GoHawaii App:

Download über den Apple Store oder Google Play



BLUTENPRACHT: Kaua'i wird wegen der üppigen Natur auch die „Garteninsel“ genannt.



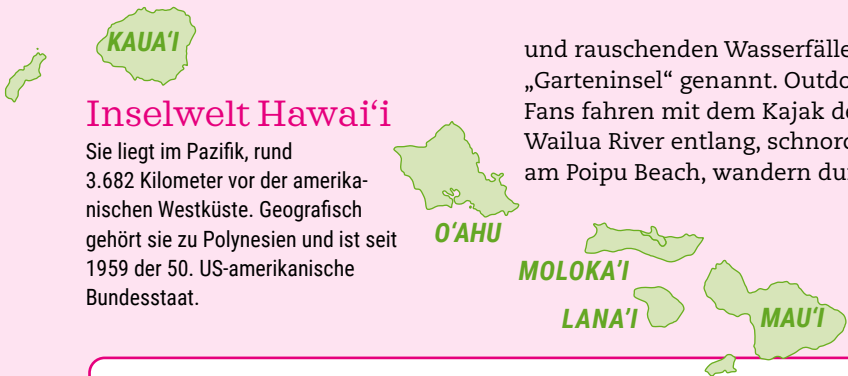
SURFERPARADIES: Die Grundlagen dieses Sports lassen sich auf fast jeder Insel erlernen.



HULA-TANZ: Während des Merrie Monarch Festivals im April messen sich die besten Gruppen auf Hawai'i Island.



MAUI: Die Insel verfügt über rund 30 Kilometer Küstenlinie mit abgelegenen Stränden.



Inselwelt Hawai'i

Sie liegt im Pazifik, rund 3.682 Kilometer vor der amerikanischen Westküste. Geografisch gehört sie zu Polynesien und ist seit 1959 der 50. US-amerikanische Bundesstaat.

Wussten Sie schon?

Feiertag der Blume

Am 1. Mai wird der Lei Day gefeiert. Lei ist der in Hawai'i typische Halsschmuck aus Blüten, Blättern und Muscheln.

Hula-Geschichten

Als im alten Hawai'i noch keine Schriftsprache bekannt war, hatte der Hula die Aufgabe, Geschichte, Abstammung, Mythologie und Kultur lebendig zu halten. Jede einzelne Bewegung erzählt eine Geschichte.

Vulkan-Rekorde

Hawai'i Island trumpft mit zwei vulkanischen Superlativen auf: Der Mauna Kea ist, gemessen vom Meeresboden zum Gipfel, mit rund 10.000 Metern der welthöchste

Berg. Der Mauna Loa hält, in Bezug auf Masse und Volumen, den Rekord als größter Vulkan.

Zwei Amtssprachen

Hawai'i ist der einzige Staat in den USA mit zwei offiziellen Sprachen: Hawaiianisch und Englisch. Das hawaiianische Alphabet besteht aus 13 Buchstaben, darunter acht Konsonanten und fünf Vokalen.

Malama Hawai'i

Organisationen bieten Besuchern an, bei freiwilligen Aktionen zum Erhalt der Natur mitzumachen, etwa Strände zu säubern. Sie sollten auch einheimische Shops und Restaurants besuchen.

den Koke'e State Park oder vergnügen sich beim Ziplining über Kaua'i. Die Insel ist von einer 80 Kilometer langen, weißen Sandküste umrahmt. Die Hanalei Bay etwa lädt zum Surfen ein.

Mit einer Länge von knapp 60 Kilometern und einer Breite von 16 Kilometern ist Moloka'i die fünftgrößte Insel. Hier befindet sich neben den weltweit höchsten Meeresklippen auch das längste durchgängige Saumriff der Inselgruppe.

Moloka'i hat sich seine Ursprünglichkeit bewahrt und wird auch „Naturinsel“ genannt. Dies ist der Tatsache zu verdanken, dass ein Großteil der Inselbewohner von den hawaiianischen Ureinwohnern abstammt und einen eher ländlichen Lebensstil pflegt.

Lana'i, die kleinste bewohnte Insel, ist voller Kontraste: Hier gibt es zwei Luxusresorts mit einem überragenden Serviceangebot und einen 18-Loch-Golfplatz auf Meisterschaftsniveau auf der einen Seite und holprige Schotterpisten im Landesinneren auf der anderen Seite, wo Urlauber fernab des Touristenrummels Ruhe, Abenteuer und Abgeschiedenheit finden. ⚓

Fotos: iStock; Hawai'i Tourism Authority



ALOHA!
REISEPROFIS AUFGEPASST!

Bis zum 31.05.2024 das Agent Training Program absolvieren und Hawai'i Spezialist werden. Unter den qualifizierten Teilnehmern verlosen wir ein iPad der 10.Generation.

JETZT MITMACHEN!



Drei Perlen im Mittelmeer

Malta, Gozo und Comino: Die Maltesischen Inseln bezaubern Urlauber zu jeder Jahreszeit. Während sie im Sommer zum Baden, Segeln, Kajaken und Tauchen auf die Inseln kommen, lockt es im Winter Wanderer und Kulturinteressierte auf die Inseln im Mittelmeer.

Text Iris Quirin

Die Schönheit der Maltesischen Inseln machten sich bereits viele Hollywood-Größen zunutze: Wenn etwa in „Game of Thrones“ die Drachennutter Daenerys Targaryen den Dothraki-Fürsten heiratet oder in „Troja“ Orlando Bloom als Paris die schöne Helena entführt, ist der Schauplatz jedes Mal eine der Maltesischen Inseln. Sie gelten als Klein-Hollywood im Mittelmeer. Szenen in rund 100 Filmen und Serien spielten schon dort in den

mittelalterlichen Gassen und Palästen, wie dem Großmeisterpalast in Valletta, denn die Hauptinsel ist durch ihre wechselhafte Geschichte ein einziges Freilichtmuseum. So zählen auch Drehort-Touren über die Insel zu den touristischen Highlights des Maltesischen Archipels.

Entschleunigung und Erholung

Das Inseltrio, bestehend aus Malta, Gozo und Comino, liegt nur 93 Kilometer südlich von Sizilien und verheißt mit rund 300 Sonnentagen im Jahr frühlingshafte Temperaturen selbst im Winter. Wer Entspannung in idyllischen Farmhäusern statt Cluburlaub bevorzugt, lieber mit der Familie einen Kajaktour oder mit der Gruppe eine Bootstour unternimmt, wer alleine oder in der Gruppe zu ursprünglichen Dörfern entlang spektakulärer Küsten wandern möchte, findet dort die idealen Voraussetzungen. Individuell gestaltete Übernachtungsmöglichkeiten vor malerischer Kulisse bieten beispielsweise die zahlreichen, liebevoll renovierten Bauernhäuser. Mit ihrem charmant-rustikalen

Ambiente sind sie ein perfekter Rückzugsort für Gäste auf der Suche nach Entschleunigung und Erholung fernab der Massen. Die teilweise über 400 Jahre alten Landgüter sind eine landestypische Alternative zur klassischen Hotelunterkunft. Das Angebot reicht vom einfachen Landhaus bis zum weitläufig-luxuriösen Domizil. Zahlreiche Farmhäuser verfügen über einen Swimmingpool und eine moderne Ausstattung. Auf Gozo ist die Auswahl besonders groß.

Neues Highlight für Taucher

Die Gewässer um Malts Schwesterinsel Gozo sind um eine Attraktion reicher geworden: Im August 2022 wurde der Tanker MV Hephæstus vor der Küste von Xatt L-Ahmar bei

KAJAKTOUREN:

Die Maltesischen Inseln sind beliebt bei Wassersportlern – vor allem bei Kajakern, Seglern und Tauchern.



Basilika Ta' Pinu:
Die sehenswerte Basilika in der Nähe von Gharb auf Gozo wurde bereits von zwei Päpsten besucht.



TRADITIONELLE FISCHERBOOTE:

Die bunten Boote sieht man in den malerischen Häfen der Maltesischen Inseln – manchmal auch vor ihren felsigen Kulissen.



- Informationen und Versand von kostenfreien Broschüren über info@urlaubmalta.com oder telefonisch 069 / 247503130
- Infos für Expedienten und Reiseveranstalter: malta.reise/reisebranche
- Allgemeine Infos: www.visitmalta.com oder www.malta.reise



Blue Lagoon Comino: Sie gilt als eine der schönsten Buchten Europas.



MOUNTAINBIKEN: Mountainbiker finden auf Malta und Gozo viele Strecken mit unterschiedlichen Schwierigkeitsgraden.



GUARDIA PARADE: Sie stellt nach, wie damals die Johanniterritter das Fort St. Elmo inspizierten.

Gozo versenkt. Das Schiff war im Februar 2018 an der Küste von Qawra auf Grund gelaufen. Nach der Bergung erwies sich eine Reparatur als nicht rentabel. Die Professional Diving Schools Association of Malta, Gozo and Comino (PDSA) regte an, den havarierten Tanker auf eine neue Art zu nutzen: Nun können Taucher das Wrack erkunden.

Mehr Fluganbindungen

Deutsche Urlauber gelangen bequem nach Malta: Eurowings bietet beispielsweise Nonstop-Verbindungen ab Hamburg und Düsseldorf an. Und am 31. März nimmt KM Malta Airlines in der Nachfolge von Air Malta den Betrieb auf. Am selben Tag startet ein Codeshare-Abkommen, das der Carrier mit der Lufthansa Group geschlossen hat. KM Malta Airlines wird ab Ende März 17 Flughäfen ansteuern, darunter Berlin, Frankfurt und München. ⚓

→ Mehr Infos: <https://malta.reise/kategorie/reisebranche/>



Fotos: VisitMalta, iStock

ST. JOHN'S CATHEDRAL:

Kunstvolle Marmorböden mit Grabplatten der Ritter, gemeißelte Steinwände, Freskenmalereien und faszinierende Gewölbedecken beeindrucken die Besucher der St. John's Kathedrale in Valletta.

Entdecken Sie DEN NEUEN LUXUSREISEN GUIDE!



SCAN ME

ITB 2024: MALTA TOURISM AUTHORITY HALLE 1.2 STAND 224

Alle Infos für Expedienten: www.malta.reise/reisebranche

STOPOVER



Zimmer im Icehotel ...

...DAS COOLSTE HOTEL DER WELT STEHT IN SCHWEDEN.

Anfangs war es ein kleines Iglu, das der Schwede Yngve Bergqvist im lappländischen Jukkasjärvis als Kunstgalerie baute. Eines Abends im Jahr 1989 fragte eine gestrandete Gruppe Reisender, ob sie darin übernachten dürften. Rentierfelle und Schlafsäcke hatten sie dabei. So entstand die Idee des ersten Eishotels der Welt. Seither werkeln jedes Jahr ab November, wenn der Fluss Torne zufriert, Künstler aus aller Welt an einer neuen Version des Icehotels, denn im Frühling schmilzt es wieder. Die vergängliche Schönheit ist es denn auch, die

den besonderen Reiz ausmacht. Die Gäste schlafen bei durchschnittlichen Innentemperaturen zwischen minus fünf und minus acht Grad Celsius auf Rentierfellen und in Thermoschlafsäcken. Morgens werden sie mit einer Tasse warmem Preiselbeersaft begrüßt und gehen in die Sauna. Seit 2016 gibt es auch das ganzjährig geöffnete Icehotel 365, das mit Sonnenenergie auf minus fünf Grad gekühlt wird und das die weltberühmte Icebar beherbergt, in der alles aus Eis ist. ⚓

→ www.icehotel.com

Himmel auf Erden

Kolumbiens Schatz steckt in der unglaublichen Schönheit des Landes, in den üppigen Regenwäldern des Amazonasbeckens, in den naturbelassenen Traumstränden an der Pazifikküste. Doch auch Medellín und die Hauptstadt Bogotá sind quirilige und lebensfrohe Städte, die immer mehr Besucher aus Europa locken.

Text Jean-Marc Göttert

**EINZIGARTIGE
NATUR:**

In der Verfassung hat Kolumbien die nachhaltige Entwicklung verankert, rund 60 Artikel beziehen sich direkt oder indirekt auf die Umwelt.



Viele Jahrzehnte kämpfte Kolumbien mit einem fatalen Image und wurde im Ausland als Hort der Drogenkartelle und als Bürgerkriegsland von Touristen und ausländischen Geschäftsleuten weitgehend gemieden. Längst ist das alles Geschichte aus dem letzten Jahrhundert. Kolumbien hat sich entwickelt, gewandelt und sich neu erfunden. Die Drogenbosse sind gestorben, sitzen in Haft oder tauchen nur noch in Netflix-Filmen auf.

Dennoch hat der damalige Bürgerkrieg ohne Zweifel tiefe Spuren in der Seele Kolumbiens hinterlassen. Heute sind die Kolumbianer ganz klar vorwärts gerichtet, optimistisch, und die junge Generation kennt die Horrorgeschichten von Bombenattentaten und Entführungen nur noch aus Erzählungen ihrer Eltern und Großeltern.

Der Kampf um Landbesitz

Um den damaligen Konflikt zu verstehen, der das ganze Land im Würgegriff der Drogenkartelle und deren Unterstützer hielt, muss man auf das Thema Landbesitz

schauen. Nirgendwo in Südamerika ist so viel Land in den Händen so weniger Menschen konzentriert worden wie in Kolumbien. Die Wurzeln dieser ungleichen Landverteilung reichen bis in die Kolonialzeit zurück – und haben immer wieder bewaffnete Auseinandersetzungen befeuert. „Die Landfrage ist eine der zentralen Konfliktsachen“, bestätigt Kolumbien-Kenner und Friedensforscher Stefan Peters von der Justus-Liebig-Universität in Gießen.

Der Aufstieg der Guerillagruppe FARC ist untrennbar mit der Frage der Landverteilung verbunden. Sie gründete sich in den Sechzigerjahren mit dem Ziel, Großgrundbesitzern Land zu entreißen und es an Kleinbauern umzuverteilen.

Als die Gruppe nach einem Friedensabkommen 2016 die Waffen niederlegte, verlangte sie von der kolumbianischen Regierung als Gegenleistung unter anderem eine umfassende Landreform.

Gustavo Petro, seit 2019 im Amt und der erste links gerichtete Präsident in der Geschichte des Landes, will dieses Versprechen nun einlösen. Seine Landreform verfolgt das Ziel, soziale Ungleichheit und Hunger zu reduzieren und die Landwirtschaft zur Triebfeder der kolumbianischen Wirtschaft zu machen.

NACHHALTIGER TOURISMUS:
Kolumbien setzt sich verstärkt für nachhaltigen Tourismus ein. Die UNESCO erklärte bereits fünf Gebiete in Kolumbien zu Biosphärenreservaten.

Foto: Pro Colombia; Jean-Marc Göttert für TRVL COUNTER

**DAS
GESICHT DER
DROGENBOSSE:**

Die Geschichte Medellín ist stark verbunden mit dem Medellín-Drogenkartell und dem damaligem Kopf, Pablo Escobar.

Kolumbien ist ein Land von fast unbeschreiblicher Schönheit, wild, üppig und naturbelassen. Da es in den Tropen liegt, hat es keine echten Jahreszeiten. Das Land punktet mit einer ganzen Reihe von Superlativen: Gleich sechs natürliche Regionen, 311 Ökosysteme, sechs schneebedeckte Berge, drei Gebirgsketten und Klimazonen, die von der Kälte des Gletschers bis zur Hitze des Sandes am Meer reichen.

In der Verfassung von 1991 hat Kolumbien die nachhaltige Entwicklung verankert, rund 60 Verfassungsartikel beziehen sich direkt oder indirekt auf die Umwelt. Die UNESCO erklärte insgesamt fünf Gebiete in Kolumbien zu Biosphärenreservaten. All dies macht Kolumbien zum Ziel für jeden Urlauber und Gast auf der Suche nach Abenteuer und biologischer Vielfalt.

Gäste aus Europa

Von Europa ist die Anbindung gut, etwa mit Iberia über Madrid nach Medellín, oder mit Edelweiss ab Zürich oder Lufthansa Non-Stop ab Frankfurt. Rund 63.000 Deutsche, 17.000 Schweizer und etwa 6.000 Österreicher sind 2023 (Januar bis November) ins Land gereist. Die Gästezahlen liegen immer noch zehn Prozent unter den Zahlen aus dem Vorpandemiejahr 2019, doch die Zuwächse sind groß.

Das Land liegt in der nordwestlichen Ecke Südamerikas und ist mit rund 52 Millionen Einwohnern der zweitgrößte Staat Südamerikas. Das rund 1,14 Millionen Quadratkilometer große Land grenzt an zwei Meere: den Pazifischen Ozean und das Karibische Meer. Auf dem Festland grenzt es im Nordwesten an Panama, im Osten an Venezuela, im Südosten an Brasilien, im Süden an Peru und im Südwesten an Ecuador. In der Hauptstadt Bogotá, dem wirtschaftlichen und kulturellen Zentrum Kolumbiens, leben rund acht Millionen Einwohner.

Kolumbien propagiert verstärkt nachhaltigen Tourismus: „Wir setzen uns für



MUSEO CASA DE LA MEMORIA IN MEDELLÍN: Mehr als 250.000 Todesopfer hat der bewaffnete Konflikt in Kolumbien gefordert, der über 50 Jahre dauerte. In Medellín wurde 2006 ein Museum der Erinnerung und Versöhnung gegründet – auch zur gesellschaftlichen Aussöhnung.



MAHNMAL: Das riesige Loch im Stahlbauch des Statue zeugt von der gewaltigen Sprengkraft einer Bombe, die einst vielen Leuten den Tod brachte, die hier auf einem Musikkonzert feierten.



ENDLICH FREI: Ein Erlebnis ist ein Besuch bei der Schildkröten-schutzstation Tortugario, wo die Meeresschildkröten bis zur Eier-ablage geschützt und dann frei gelassen werden.

KAKAO: Die Pflanze kommt ursprünglich von den Urvölkern Mexikos.



AFRIKANISCHE WURZELN: Es stimmt übrigens, dass Kolumbianer gerne feiern und dass sie sich als fröhliche und ausgezeichnete Tänzer hervortun. Die Bräuche der Kolumbianer variieren je nach Herkunftsregion.

BUNTES MEDELLIN: Durch seine Lage in einem langen Tal, umgeben von grünen Hügeln, ist das Klima in Medellín immer frühlingshaft. Die Menschen sind offen und lebenslustig.



einen nachhaltigen, integrativen Naturtourismus ein“, erklärt der stellvertretende Tourismusminister Arturo Bravo. Auch Carmen Caballero, Präsidentin von ProColombia, betonte die Bedeutung von Naturtourismus auf der jährlichen Reisemesse Colombia Nature Travel Mart. „Auf dem CNTM können wir das große Angebot an Natur und Abenteuer zeigen, welches das Land bietet.“ Auf der Veranstaltung im November 2023 nahmen 59 internationale Einkäufer aus Brasilien, Kanada, Chile, Dänemark, Deutschland, den Niederlanden, Honduras, Mexiko, Spanien, der Schweiz, dem Vereinigten Königreich und den Vereinigten Staaten teil.

Die Pazifikküste

Die Touristikprofis aus aller Welt bekamen viel zu sehen. Bei Europäern besonders gefragt ist die wilde Pazifikküste, die weitgehend unerschlossen und großflächig mit tropischem Regenwald bedeckt ist. Von Medellín kommen Urlauber und Gäste mit kleinen Maschinen dorthin. Die Küste ist mit herrlich einsamen und mit Palmen gesäumten Stränden bestückt, direkt dahinter liegt dichter Regenwald.

Bahia Solano

Die Bahía Solano am Pazifik ist ein unberührtes Paradies und lässt sich von Medellín in rund einer Stunde mit dem Flieger erreichen. Urlauber finden dort idyllische Strände und einfache Lodges. Grundsätzlich ist die Pazifikküste Kolumbiens für Abenteuerer geeignet, die auf Komfort verzichten und ihre Zeit abseits der Touristenpfade und des All-inclusive-Strandurlaubs verbringen wollen. Ein besonderes Erlebnis ist ein Besuch bei der Schildkrötenschutzstation Tortugario, wo die Meeresschildkröten bis zur Eierablage geschützt werden. ⚓

→ <https://www.colombia.travel/de>

HINWEIS ZUM BERICHT

Die Recherche für diesen TRVL Counter-Beitrag wurde unterstützt vom Fremdenverkehrsamt Kolumbien und der Afloat Company. Der Bericht ist unabhängig recherchiert und verfasst worden.



Uppig grüner Regenwald und fruchtbare Täler locken Reisende, die ein naturbelassenes Erlebnis suchen.



TAXIFAHRT: Überall auf dem Land gibt es diese schnelle Motorräder, die uns für kleines Geld transportieren. Hier hat sich unsere Medienbetreuerin María Paula Torres (rechts) eine kurze Fahrt zusammen mit Journalistenkollegin Alexandra gegönnt.

Foto: Pro Colombia, Jean-Marc Göttert für TRVL COUNTER



Vogelkundler und Guide Daniel Restrepo (links) mit Simon Roldan von Afloat Company



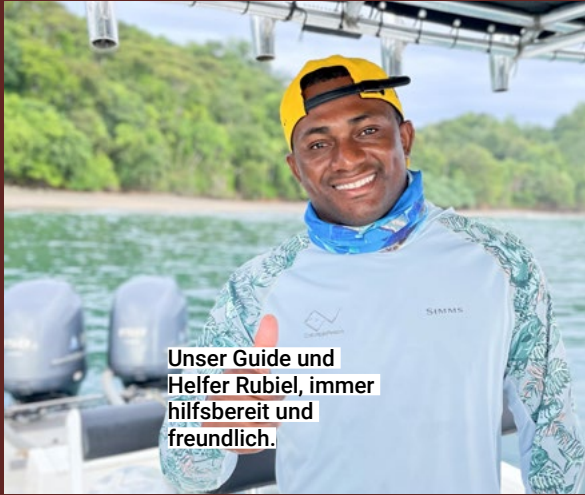
Mama Obre ist die Leiterin und Seele der Schildkrötenschutzstation Tortugario in der Region Bahía Solano.



Seele von Moravia: Luz Marina Aguilar



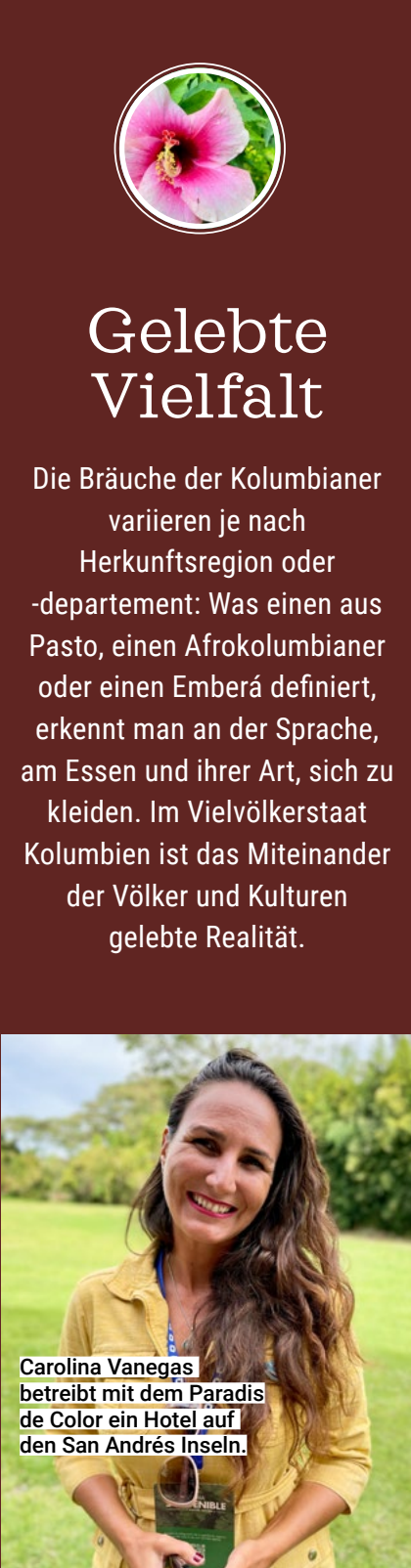
Santiago Giraldo, Mitgründer von Cannua Hotel



Unser Guide und Helfer Rubiel, immer hilfsbereit und freundlich.



Guide Sandra führt uns durch das ehemalige Slum von Moravia.



Carolina Vanegas betreibt mit dem Paradis de Color ein Hotel auf den San Andrés Inseln.



Juan David Blanco Tenorio, secretario de Turismo Antioquia



Simon Roldán, DCM Afloat Company, Spezialist für Eco-Tourismus



Die Silletos, Blumenträger in Medellín, arbeiten heute in vierter Generation, zum Beispiel hier von der Familie Londono.



FRÜHBUCHEN LIEGT VOLL IM TREND

„Die Deutschen sind in Reiselaune“, stellt Norbert Fiebig fest, Präsident des Deutschen Reiseverbandes (DRV). „Und sie buchen besonders früh.“ Bislang sind in stationären Reisebüros und auf Online-Reiseportalen Pauschal- und Bausteinreisen von Reiseveranstaltern im Wert von rund 3,6 Milliarden Euro für Sommerreisen zwischen Mai und Oktober gebucht worden, wie eine exklusive Auswertung von Travel Data + Analytics (TDA) im Auftrag des DRV zeigt. Damit liegen die Umsatzeingänge bereits jetzt deutlich über den Werten des vergangenen Jahres (2,4 Mrd. Euro) und auch über denen des Vor-Corona-Jahres 2019 (3,3 Mrd. Euro). Besonders beliebt sind Ziele rund um das östliche Mittelmeer mit der Türkei und Griechenland. Auch Spanien mit den Balearen, den Kanaren und dem spanischen Festland liegen wieder ganz vor. Ägypten und Tunesien holen deutlich auf. Ein Comeback in diesem Sommer ist für Fernreisen zu erwarten, Kreuzfahrten sind mit voller Kraft zurück.

15 Prozent
TUI STARTET DURCH
3,5 Millionen Gäste reisten von Oktober bis Dezember mit der TUI in den Urlaub und sorgten für einen Anstieg beim Konzern-Umsatz um 15 Prozent auf 4,3 Milliarden Euro.

DIAMIR ERLEBNISREISEN Flussfahrt auf dem Kongo

Diamir Erlebnisreisen hat erstmals eine Reise ins Kongo-becken entlang des Kongo-Flusses im Programm. Ab Juli 2024 können Gäste auf dem dann neu gebauten Schiff Ducret das Kongobecken erleben. Auf der 17-tägigen Tour reisen maximal 28 Teilnehmer auf einem renovierten Luxusschiff mit 14 Kabinen in

privater Atmosphäre durch den Dschungel. Auf der Pilot-reise vom 16. bis 31. Juli begleitet Diamir-Mitgründer und Afrikakenner Jörg Ehrlich die Gruppe. Die Reise führt in Nationalparks in der Republik Kongo, der Demokratischen Republik Kongo, der Zentralafrikanische Republik und in Kamerun.

Illustration und Fotos: iStock

ITB Berlin Selection

Die diesjährige ITB Berlin 2024 vom 5. bis 7. März 2024 verzeichnet enormes Interesse der internationaler Aussteller und ist fast vollständig gebucht. Hier eine Auswahl von TRVL Counter Selection-Partnern auf der Messe.

CUNARD LINE
Eine Marke der Carnival plc
Halle: Hub 27
Stand: 306
Website:
www.cunard.com/de-de/vertrieb
Mail:
agenturservice@cunardline.de



MALTA TOURISM AUHORITY
Halle: 1.2
Stand: 224
Website:
www.visitmalta.com
Mail:
info@visitmalta.com



TOBAGO TOURISM AGENCY
Halle: 22A
Stand: 102
Website:
www.tobagobeyond.com
Mail:
angelika.wegner@tourimax.com
phenry@tobagotourism.org



ALLIANZ PARTNERS
Sie wollen uns treffen?
Nehmen Sie Kontakt mit uns auf!
Stefan Kirchner, Director Sales Tourism:
+49 163 78 87 510



ICELANDAIR
Halle: 18
Stand: 512
Website:
www.icelandair.de
Mail:
desales@icelandair.is



KOLUMBIEN
Halle: 23
Stand: 101
Website:
colombia.travel
Ansprechpartner: Jewgeni Patrouchev
jpatrouchev@procolombia.co



EASYBOARDING
Halle: 4.1
Stand: 300
Website:
www.easyboarding.de
Mail:
hi@easyboarding.de



ERLEBNIS BREMERHAVEN GMBH
Halle: 27
Stand: 304
Website:
www.bremerhaven-tourism.de
Mail:
reichelt@erlebnis-bremerhaven.de
presse@erlebnis-bremerhaven.de



SUNEXPRESS AIRLINES
Halle: 25
Stand: 118
Website:
www.sunexpress.com



TRVL COUNTER
Halle: 6.3
Stand: 115
Website:
www.trvlcounter.de
Mail:
itb@trvlcounter.de



**IM
NORDEN
VON OMAN:**

Unterwegs in der Natur, über
Wanderwege, Klettersteige mit
jeder Menge Abenteuerpotential.
Der Blick in die Weite
der Berge ist
spektakulär.

Omans grüne Adern

Vom Massentourismus verschont, überrascht das Gastland der ITB 2024 seine Besucher mit einer Kombination aus uralter Kultur, atemberaubenden Landschaften, packenden Naturaktivitäten und guter Straßeninfrastruktur.

Text: Steven Hille

W

können dort beobachten, wie die Bauern ihre Felder und Beete seit Jahrhunderten bewässern.

Von Gipfeln zu Dünen: Omans faszinierende Naturwelten

Naturliebhaber werden von der Vielfalt Omans begeistert sein. Der Jabal Akhdar im Hajar-Gebirge bietet atemberaubende Ausblicke und gut ausgebaute Wanderwege, die durch terrassierte Gärten und traditionelle Dörfer führen. „Jabal Akhdar beschreibt den grünen Berg“, erklärt Al Noumani.

Wenn Reisende im Januar an diesem Ort sind, werden sie wegen der Kargheit den Namen wohl nicht verstehen. Erst im April und Mai gibt es in dieser Region den meisten Regen. Zu dieser Zeit reifen dann auch viele Obst- und Gemüsesorten wie Aprikosen, Granatäpfel, Datteln und sogar auch Rosen.

Die beste Zeit für eine Reise nach Oman ist zwischen Oktober und April. Ab Mai wird es mit Temperaturen bis 45 Grad Celsius unerträglich heiß.

Weiter im Norden bieten die Dünen der Wüste Wahiba Sands, die bis zu 100 Meter in die Höhe ragen, ein unvergessliches Na-

Wer bei Oman nur an Wüste denkt, hat weit gefehlt. Wüste gibt es sicher genug, aber ein Schlüsselement der uralten Kulturlandschaft ist sein traditionelles Aflaj-Bewässerungssystem – ein UNESCO-Weltkulturerbe. Diese antiken Kanäle, die vor etwa 4.500 Jahren erbaut wurden, finden sich überall in den Bergen und verwandeln die karge Landschaft in üppige Oasen.

„Nur so war es Menschen überhaupt erst möglich, sich anzusiedeln“, erzählt Ahmed Al Noumani, der seit zwölf Jahren als Guide für die Incoming-Agentur Magic Arabia arbeitet. Für Reisende, die noch tiefer in die reiche Kulturgeschichte eintauchen möchten, sind die SAMA Wakan Heritage Homes ein Muss. Diese traditionellen Häuser im Bergdorf Wakan auf 1.500 Metern Höhe bieten einen Einblick in das ursprüngliche Dorfleben. Besucher des Dorfes

UNESCO- WELTKULTURERBE:

Wasser wird über das Aflaj-Bewässerungssystem von den Bergen in die entlegensten Regionen des Landes befördert.

FREIER BLICK AUF WAKAN:

Im Vordergrund blühende Aprikosen, dann terrassenartige Felder und im Hintergrund das Bergdorf Wakan auf 1.500 Metern Höhe.

Foto: Steven Hille für TRVL Counter, Alila Jabal Akhdar, Ministry of Heritage & Tourism Sultanate of Oman



QUER DURCH DIE WÜSTE: Wer in Oman unterwegs ist, braucht auf jeden Fall ein Auto mit Allradantrieb. Ansonsten lassen sich die Bergpässe und Wüstenabschnitte nicht passieren.

turerlebnis: Hier können Besucher in das ursprüngliche Beduinenleben eintauchen und die besondere Lebensweise der letzten Wüstennomaden erleben. Wenn der Abend hereinbricht, eröffnet sich ein beeindruckender Blick auf den Sternenhimmel. Tagsüber können Gäste zu Wanderungen aufbrechen, Kamele beobachten oder mit einem Sandboard die Dünen hinunter-sausen. Oman bietet für Abenteuerlustige viele Aktivitäten wie Wüstensafaris, Bergsteigen oder Kletterausflüge in den Wadis.

Abenteuer Wadi: Canyoning in Omans natürlichen Wasserwelten

Wadis sind Trockentäler oder Flussbetten, die entweder ganzjährig oder nur in der Regenzeit Wasser tragen. Besucher können bei ausreichendem Wasserstand auch ohne Canyoning in den natürlichen Pools baden und sich erfrischen. Für mehr Abenteuer geht es über Felsen, durch kleine Schluchten, mal wird geklettert, mal aus mehreren Metern in einen natürlichen Pool gesprungen. Es ist ein einziger Badespaß – und das mitten im Wüstenstaat Oman.



LEMON MINT
Das erfrischendste Getränk in Oman. Rezept: zwei Limetten (ohne Schale), drei EL Zucker, eine Handvoll Minze, ein Liter kaltes Wasser und ein Glas Eiskwürfel in einen Mixer geben und danach erfrischen lassen.

Die Flussbetten der Wadis sind neben der Küste Omans ein Paradies für Wassersportler. Die Küstenlinie ist gesäumt von kristallklaren Gewässern und gelb-weißen Sandstränden. Das klare, warme Wasser des Arabischen Meers ist ideal zum Schnorcheln und Tauchen. Das Sultanat bietet nicht nur Naturschönheiten, sondern auch einzigartige kulturelle Erfahrungen. Es ist bekannt für seine Gastfreundschaft, die Besucher durchaus als authentisch erleben – sei es bei einem traditionellen Kaffeetrinken mit Datteln oder bei einem privatem Besuch Zuhause. ⚓

➔ www.experienceoman.om

HINWEIS ZUM BERICHT
Die Recherchereise für diesen TRVL Counter-Beitrag wurde unterstützt vom Ministry of Heritage & Tourism Sultanate of Oman und Magic Arabia. Der Bericht ist unabhängig recherchiert und verfasst worden.

weiter im Artikel ➔



MAGIC CAMPS OMAN: Fast magisch mutet die Übernachtung in einem Zelt unterm Sternenhimmel. Jedes Zelt hat ein eigenes Badezimmer-Zelt mit Warmwasser. Glamping mitten in der Wüste.



KAMELE IN DER WÜSTE: Wüstenexpeditionen und Durchquerungen der Wüste sind heute natürlich mit und ohne Kamel möglich.

LUXUS-SERVICE: In der Wüste kocht ein mehrköpfiges Team. Alles was in dieser Infrastruktur nicht möglich ist, wird geliefert. So müssen Urlauber auf nichts verzichten.



Foto: Steven Hille für TRVL Counter, Ministry of Heritage & Tourism Sultanate of Oman



KLETTERPARTIE: Viele Schluchten durchziehen das Gebirge von Oman. Sie lassen sich per Kletter-Tour erkunden.

WASSERFALL IN DER WÜSTE: Für Anfänger gilt das Wadi Shab bei Tiwi als guter Einstieg: Nach einer Boots-fahrt wandern die Besucher das Tal empor, entdecken natürliche Felsenpools und erfrischen sich unter einem Wasserfall.



WADI MIBAM: Klettern, Schwimmen, Springen – ein Ausflug in einen Wadi ist der reinste Abenteuer- und Badespaß.



ERSTE ADRESSE: Das Al Bustan Palace ist ein Ritz-Carlton Hotel und gilt als bestes Hotel in Maskat. Die oberste Etage ist für den Sultan reserviert. Hier empfängt er regelmäßig Staatsgäste.

BESSER BERATEN: WAS REISEBÜROS WISSEN SOLLTEN



Einreise und anderes

Für Reisen von bis zu 14 Tagen erhalten Reisende gegen Vorlage eines Rückflugtickets und einer Hotelre-servierung ein Visum „on arrival“. Für Reisen von mehr als 14 Tagen ist ein Visum notwendig, das unter evisa.rop.gov.om zu beantragen ist. Alle Reisedokumente müssen sechs Monate nach Einreise gültig sein. Reisende können über die Destination Management Company Magic Arabia, die zum Beispiel über Windrose, Art of Travel und Diamir buchbar ist, ihre Wunschroute zusammenstellen lassen.

WO REISENDE IM NORDEN UNTERKOMMEN

Die Unterkunftsmöglichkeiten in Oman sind vielfältig. Für jeden Geldbeutel ist etwas dabei.

- Ursprüngliche Berghäuser erleben Reisende in den **SAMA Wakan Heritage Homes** (ab 100 Euro je Zimmer und Nacht).
- Am Meer ist das **Turtle Beach Resort** (ab 150 Euro je Zimmer und Nacht) eine ideale Empfehlung. Es liegt direkt an den bekannten Schildkrötennistplätzen von Ras Al Jinz.
- Exklusiv sind die Hotels **Alila Jabal Akhdar** (ab 500 Euro je Zimmer und Nacht) im Jabal Akhdar Gebirge, in Maskat zum Beispiel das **Al Bustan Palace**, Ritz-Carlton Hotel (ab 350 Euro je Zimmer und Nacht), oder die Glamping-Zelte von **Magic Camps Wahiba Sands** (ab 1000 Euro je Person und Nacht).

Foto: Steven Hillie für TRVL Counter, Ministry of Heritage & Tourism Sultanate of Oman



Freundliche Portiers im Hotel Alila Jabal Akhdar



Carsten Wiegandt, General Manager Kempinski Hotel Muscat



Rachid, Guide für Wanderungen in Wakan und Umgebung



Ahmed Al Noumani, Guide für Magic Arabia

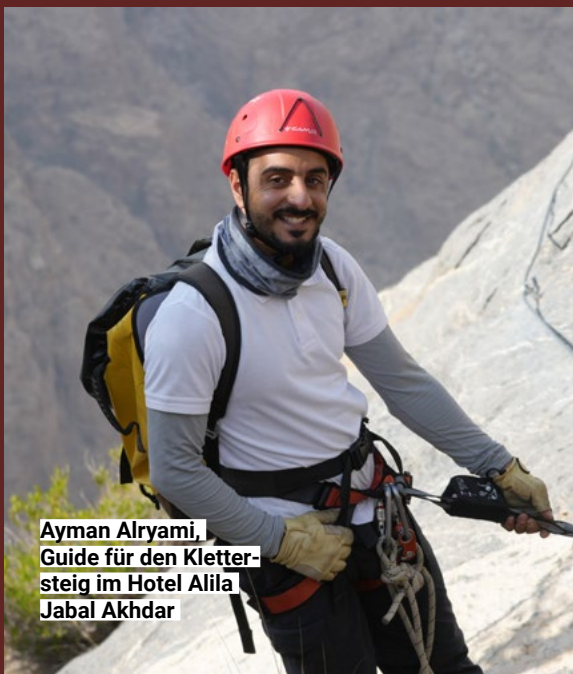


Naseer Al Bulushi, Resident Manager im Hotel Alila Jabal Akhdar

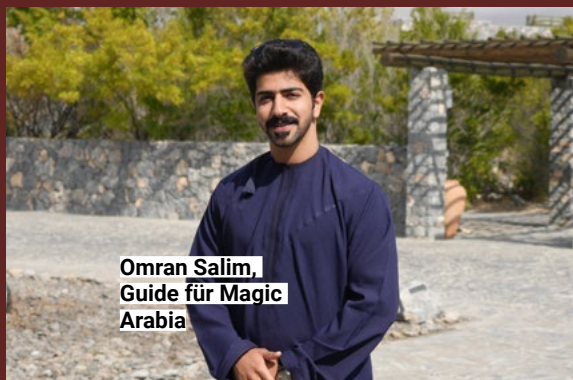


Gastfreund-lich und sicher

Das Sultanat Oman gilt als ein besonders gastfreundliches Land. Oman ist das diesjährige Partnerland der ITB Berlin 2024. Nach Island dürfte es kein Land geben, das weltweit so sicher zu bereisen ist. Reisende müssen sich hier um nichts sorgen.



Ayman Alryami, Guide für den Klettersteig im Hotel Alila Jabal Akhdar



Omran Salim, Guide für Magic Arabia



Junges Mädchen mit traditioneller Kleidung



Gärtner im Jabal Akhdar-Gebirge

New York zieht an

New York ist niemals langweilig. Davon konnte sich eine Gruppe von Reiseprofis auf Einladung von New York City Tourism + Conventions Anfang Februar selbst überzeugen. Bei strahlendem Sonnenschein erkundeten sie eine Woche lang die Highlights der quirligen Stadt und genossen die fabelhaften Aussichten von den höchsten Plattformen. TRVL Counter war dabei.

Text Iris Quirin

D

Die einzigartige Anziehungskraft von New York ist groß“, erklärte Fred Dixon, Präsident und CEO von New York City Tourism + Conventions (NYCTC). Das NYCTC ist die offizielle Organisation für Destinationsmarketing der Stadt und das Kongress- und Besucherbüro für die fünf Stadtbezirke Manhattan, Bronx, Queens, Brooklyn und Staten Island.

Anfang Februar empfing Dixon rund ein Dutzend Reiseprofis aus Deutschland und Österreich sowie weitere aus den Niederlanden. Bei der Eröffnungsveranstaltung im Convene am Times Square stellten die touristische Vertreter der Bezirke die vielen neuen Entwicklungen, Attraktionen und Aktivitäten vor. Keine Frage: New York zieht an! Dixon untermauerte sein Eingangstatement mit Zahlen: In 2023 kamen 64,5 Millionen Besucher aus aller Welt, davon 553.000 aus Deutschland. In diesem Jahr erwartet Dixon einen Zuwachs, allein aus Deutschland 588.000 Besucher, und somit wird das Vor-Corona-Niveau fast wieder erreicht.

New York bleibt ein Trendziel: Aus Europa landen jede Woche 763 Flieger, darunter die von Condor, der die deutsche Gruppe per Direktflug von Frankfurt zum JFK brachte. 17 Hotel-Neueröffnungen gab es in 2023 in allen Bezirken, die meisten in Manhattan.

Für die Live-Erfahrungen der neuen Attraktionen – einschließlich des märchenhaften Musicals Alladin – war die deutschsprachige Gruppe verkehrsgünstig in zwei Hotels am Times Square untergebracht (Margaritaville Resort und Crown Plaza). Gleich am Ankunftsabend ging es mit der Subway zum gigantischen U-Bahnhof des One World Trade Center und hoch zum Cocktail-Empfang ins Observation Deck zu Häppchen, Musik, Cocktails und dem ersten der großartigen Ausblicke über die pulsierende Stadt. An den folgenden Tagen kamen das SUMMIT dazu, The Edge, das

FREIHEITS-STATUE: Vom Battery Park starten die Schiffe zur Liberty Island. Auf der kurzen Überfahrt haben die Gäste tolle Ausblicke auf die Skyline von Manhattan und New Jersey.

Foto: iStock

1/7

**SUMMIT ONE VAN-
DERBILT:** Wagemutige
fahren mit dem gläsernen
Aufzug zum 93. Stock und
tauchen ein in ein immersi-
ves Kunsterlebnis mit Spie-
gel- und Glasflächen und
silbernen Kugeln. Vom
SUMMIT hat man einen
grandiosen Ausblick auf
das Empire State Building.

91 YEARS AGO
During the construction of Rockefeller Center



TODAY
Recreate history 70 stories up



SEE YOU AT THE TOP

5/7

6/7

MOMA: Mit seinen
berühmten Kunstwer-
ken zählt es zu den
größten Kunstmuseen
der Welt. In diesem
Jahr zeigt es auch
Ausstellungen von
Käthe Kollwitz und
Thomas Schütte.

Empire State Building und Top of the Rock mit der neuen Attraktion „The Beam“, bei der man ähnlich wie damals (Foto links) die Wolkenkratzer-Arbeiter auf einem Balken in schwindelnder Höhe sitzt.

Nach dem offiziellen Empfang im One World Trade Center ließ es sich Rob Beckham, Senior Vice President Tourism Market Development NYCTC, nicht nehmen, die Gruppe in den Irish Pub O'Hara's um die Ecke einzuladen, dessen Wände tapeziert sind mit Abzeichen von Feuerwehrleuten und Polizisten aus den USA und aller Welt, die der Stadt nach den Terroranschlägen vom 11. September 2001 zu Hilfe kamen.

Auf dem Programm standen in den kommenden Tagen Spaziergänge mit Einheimischen durch Brooklyn und die Bronx mit Verkostungen der lokalen Spezialitäten, ein Besuch des Tin Building Seaport am Pier 17, einer modernen Markthalle mit Restaurants und Shops, eine Schiffsfahrt mit der Fähre zur Freiheitsstatue, der Besuch des Perelman Performing Arts Center und des Broadway Museums.

Zum Abschluss trafen sich die Reise-Profis wieder mit ihren Gastgebern zum Farewell in der ältesten legalen Whisky-Brennerei New Yorks seit der Prohibition, der Great Jones Distillery, in der Nähe des Washington Square.

Die Highlights nahmen kein Ende: Am Vortag ihrer Abreise erhielt die deutschsprachige Gruppe morgens noch eine außergewöhnliche Privatführung durch das MoMa und nahm abends an einer Dinner Cruise teil. Beim Essen mit musikalischer Untermalung ließ sich die Stadt, die niemals schläft, vom Wasser aus ein letztes Mal ausgiebig bestaunen. ⚓

→ <https://www.nyctourism.com/>

HINWEIS ZUM BERICHT

Die Recherchereise für diesen TRVL Counter-Beitrag wurde unterstützt von NYCTC und Condor. Der Bericht ist unabhängig recherchiert und verfasst worden.

HIGHLIGHTS FÜR NEW YORK

CROWN ACCESS:
Mit Statue City Cruises
geht es ab Battery Park
zur Liberty Island. Wer
lange genug im Voraus
bucht, hat die Chance,
in die Krone der Statue
zu steigen. Das be-
rühmte Denkmal ist
renoviert worden.

2/7

3/7

ONE WOLD OBSERVATORY:
Die SkyPod-Aufzüge erklimmen 102
Stockwerke in 47 Sekunden. Oben hat
man einen herrlichen Rundumblick vom
höchsten Punkt der Stadt.

4/7

**CITY CLIMB AT THE
EDGE:** Der Wolkenkratzer
am Hudson lädt nicht nur
zu grandiosen Aussichten
vom größten Outdoor-
Skydeck der Welt ein, son-
dern auch zum höchsten
Gebäudeaufstieg. Gut
gesichert in ihren Kletter-
anzügen lehnen sich die
Teilnehmer über die Kante.

ALLADIN: Genie ist aus
der Flasche und erfüllt
Alladin in einer turbulenten
Show drei Wünsche. Das
Musical wird im New Am-
sterdam Theatre aufgeführt,
einem der ältesten Theater
am Broadway. Es basiert
auf dem gleichnamigen,
Oscar-prämierten Disney-
Film aus dem Jahr 1992.

7/7

Geheimtipps ohne Ende

Dass New York nie schläft, macht sich auch daran bemerkbar, dass es immer wieder Neues und Spannendes zu entdecken und erkunden gibt. Neue Broadway-Shows, neue Museen, neue Ausstellungen in bekannten Museen, neue Parks und Grünflächen. Um so wichtiger, den Kunden bei der in dieser faszinierenden Stadt immer viel zu kurzen Zeit ein paar Tipps für ihre Planung an die Hand zu geben.



NATIONAL 9/11 MEMORIAL: Wo einst die Zwillingstürme standen, befinden sich heute zwei Gedenk-pools mit Wasserfällen. Die Na-men aller Opfer wurden in die Ränder der Pools eingraviert.



THE MUSEUM OF BROADWAY: Das inter-aktive Museum auf der 45th Street am Times Square erzählt die Ge-schichte der Entwick-lung des Broadway und gewährt einen Blick hinter die Kulissen.



TIN BUILDING: Der weltbe-rühmte Chefkoch Jean-Georges Vongerichten eröffnete im Viertel South Street Seaport am Pier 17 die große Markthalle mit über 20 Gastro-nomie- und Einzelhandelsangeboten.



MANHATTAN VOM WASSER AUS SEHEN: Diese beeindruckende Ansicht lässt sich am besten bei einer Dinner Cruise genießen. Diese startet um 18 Uhr vom Pier 61.

PERELMAN PERFORMING ARTS CENTER (PAC): Das würfelförmige Gebäude liegt gegenüber des 9/11 Memorial. Die Außenhaut besteht aus dünnen Marmorplatten, die licht-durchlässig sind. Die erste Etage ist ein öffentlicher Bereich, in dem die Besucher essen können. Hier finden auch öffentliche Aufführungen statt.



NEW YORK STYLE PIZZA: Die beliebte Pizza hat einen großen, von Hand geworfenen, dünnen Boden. Belegt wird sie mit Tomaten-sauce und geriebenem Mozzarella-Käse.

TRIBUTE IN LIGHT: Zwei Lichtsäulen am ehemaligen Standort der Zwillingstürme strahlen jedes Jahr am 11. Sep-tember in den Himmel.



PIER 57: Das Pier mit seinem großen Rooftop, seiner Food Hall und den Gemeinschaftsbereichen mit WLAN befindet sich auf Höhe des südlichen Endes der High Line im Hudson River.



LINCOLN CENTER FOR THE PERFORMING ARTS: Es ist eines der führenden Zentren für die darstellenden Künste in New York.



NEW YORK CITY BALLET: Das vor 75 Jahren gegründete Ballet gehört mit der Aufführung von über 60 Stücken zu den führenden Tanzkompanien weltweit.



CHELSEA MARKET: Die Markthalle in einer ehemaligen Keksfabrik beherbergt Bäckereien, Wein- und Gemüsehändler, Fisch- und Fleischgeschäfte und zahlreiche Restaurants. Ein idealer Stopp beim Spazieren über den High Line Park.



OCULUS NEW YORK: Wie ein Phönix breitet das Dach des weißen Bahnhofsneubaus neben den Wolkenkratzern des neuen One World Trade Center seine Schwingen aus. Er ist die Drehscheibe für elf U-Bahnlinien.



LITTEL ISLAND: Der künstliche, futuristisch anmutende Inselfpark in Chelsea am Pier 55 steht auf Kelchförmigen Pfählen im Hudson River. Die grüne Oase beherbergt fünf Baumarten, 65 Sträucherarten und ein paar hundert andere Pflanzenarten.

Fotos: iStock, TRVL Counter, New York City Tourism + Conventions.

BESSER BERATEN: WAS REISEBÜROS WISSEN SOLLTEN



Kurse für Expis

In der Travel Trade Academy des New York City Tourism + Conventions (NYCTC) können sich Expis zu „New York City Destination Specialists“ ausbilden lassen. Der Kurs ist in sechs jeweils rund 50 Minuten lange Module unterteilt. Jedes Modul beschreibt bis zu 50 Orte, die man in jedem der fünf Stadtbezirke – Manhattan, Bronx, Queens, Brooklyn und Staten Island – gesehen haben sollten, und ist nach Kategorien unterteilt, die Transportmöglichkeiten, Attraktionen, Parks, Restaurants und Hotels abdecken. Jedes Modul endet mit einem kurzen Quiz. Nach dem erfolgreichen Abschluss erhalten Teilnehmer ein Zertifikat und die exklusive Auszeichnung als „Destination Specialist of New York City“.

Hier geht es zur Travel Trade Academy:
<https://www.business.nyctourism.com/de/travel-trade/travel-trade-academy>



FRED DIXON, Präsident und CEO von New York City Tourism + Conventions (NYCTC)



ROB BECKHAM, Senior Vice President Tourism Market Development NYCTC

GELUNGENE VERANSTALTUNG

Der NYCTC stellte mit seinen Partnern aus den fünf New Yorker Stadtbezirken eine gelungene Veranstaltung auf die Beine. Die deutschen Reiseprofis zeigten sich zufrieden mit den geknüpften Kontakten. Begeistert waren sie von dem anschließenden Live-Programm.

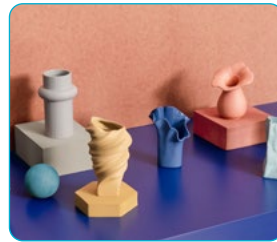
Mehr Infos zum NYCTC: www.business.nyctourism.com



BROOKLYN BRIDGE: Ein Teil der deutschen und niederländischen Reiseprofis spazierte bei schönstem Sonnenschein in einer geführten Tour durch Brooklyn, während der andere Teil in der Bronx unterwegs war. Auf der berühmten Brücke legten die „Brooklynlyer“ einen Foto-Stopp ein.

DISCOVER

TRVL COUNTER – LIEBLINGE DER REDAKTION



MINIVASEN

Kleine und feine Kunstwerke aus Porzellan, aus der Manufaktur Rosenthal.

30 Euro

www.rosenthal.de



Farbenfroh beginnen das neue Jahr und der Frühling



FRISCH

Fresh Foam X 1080 v13 heißt der neue Sportschuh von New Balance. Die Mittelsohle sorgt für weiche Übergänge vom Aufsetzen bis zum Abdrücken. 190 Euro

www.newbalance.de



FUSSLÄUFIG

Das typische Karo-Muster des Socken-Labels Burlington bekommt einen neuen Anstrich: In Lobster-Red, Garden-Green, Marineblau oder klassisch Black & White laufen wir dem Frühling entgegen. Ab 22 Euro

www.burlington.de



GUT WIE STEIN

Dieser Steinzeug-Becher von LeCreuset hat die perfekte Größe für eine köstliche Tasse Tee oder Kaffee. Er wurde von Experten mit speziellen Tonen und strahlenden, wunderschönen Glasuren gefertigt. 17 Euro

www.lecreuset.de



ZEIG ES MIT BLUMEN

Beim Schmucklabel Bijou Brigitte kommen Blumen jetzt ganz groß raus. Das Armband Metal Flower ist mit einem roten Strassstein sowie fünf unterschiedlichen Blumenblüten bestückt. 14,95 Euro

www.bijou-brigitte.com



Foto: PR; Hersteller

PRINTPOWER

Das Düsseldorfer Fashionlabel Sem Per Lei präsentiert mit der neuen Kollektion Styles in frischen Farben. Das Sortiment umfasst Wickelkleider, Satinblusen und Anzüge im Pyjama-Look.

Ca. 370 Euro

<https://semperlei.com/>

TRVL COUNTER

Wir sehen Reisen mit anderen Augen

Life! Verlag GmbH & Co. KG

Langbehnstr. 10, 22761 Hamburg

Tel. +49-40-38 90 40-0

www.lifeverlag.de

REDAKTION

Chefredakteur und presserechtlich

verantwortlich: Jean-Marc Göttert

jean-marc.goetttert@trvlcounter.de

Art Direktion: Bruni Davenport

Redaktion: Thomas Grether, Klaus Göddert,

Steven Hille; Iris Quirin, Elena Rudolph,

Simone Spohr (Frankfurt), Felicia Haslbeck;

Lektorat: Iris Quirin

Homepage und Newsletter „morning news“

Klaus Göddert; redaktion@trvlcounter.de

MARKETING & SALES LIFE! VERLAG

Andreas Lentz (Ltg.)

andreas.lentz@lifeverlag.de

Tel. +49-40- 38 90 40-24

Alexandre Jouravel

alexandre.jouravel@lifeverlag.de

Tel. +49-40- 38 90 40-28

Yvonne Popall

yvonne.popall@lifeverlag.de

Tel: +49 (0)176 48 15 92 78

Mieke Sweep (Hotels):

mieke.sweep@lifeverlag.de

Touristik-Jobs:

jobs@trvlcounter.de

Anzeigendisposition:

Life! Verlag GmbH & Co. KG

Tel. +49-40- 38 90 40-0, anzeigen@lifeverlag.de

VERLAGSLEITUNG

Irena Roth, Herausgeberin

Druck und Konfektionierung

Haase-Druck GmbH; Brandstücken 22,

22549 Hamburg; www.haase-druck.de

Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 1/2024,

gültig ab dem 01.01.2024.

Mediadaten: trvlcounter.de/mediadaten

Leser- und Aboservice

Print: Einzelheft 10 €, Jahresabo Inland 30 € pro Jahr inkl. Porto und 7% MwSt.

Abonnementpreis Ausland 52 € pro Jahr

inkl. Porto (innerhalb der EU zzgl. MwSt.

bei fehlender UID/VAT-Nr.).

abo@trvlcounter.de, Tel: +49-40-389-040-0

Für unverlangt eingesandte Bilder und Manuskripte keine Haftung. Alle Angaben erfolgen nach bestem Wissen, aber ohne Gewähr. Nachdruck, Aufnahme in Online-Dienste und Web sowie Vervielfältigung auf Datenträgern nur nach vorheriger schriftlicher Zustimmung.

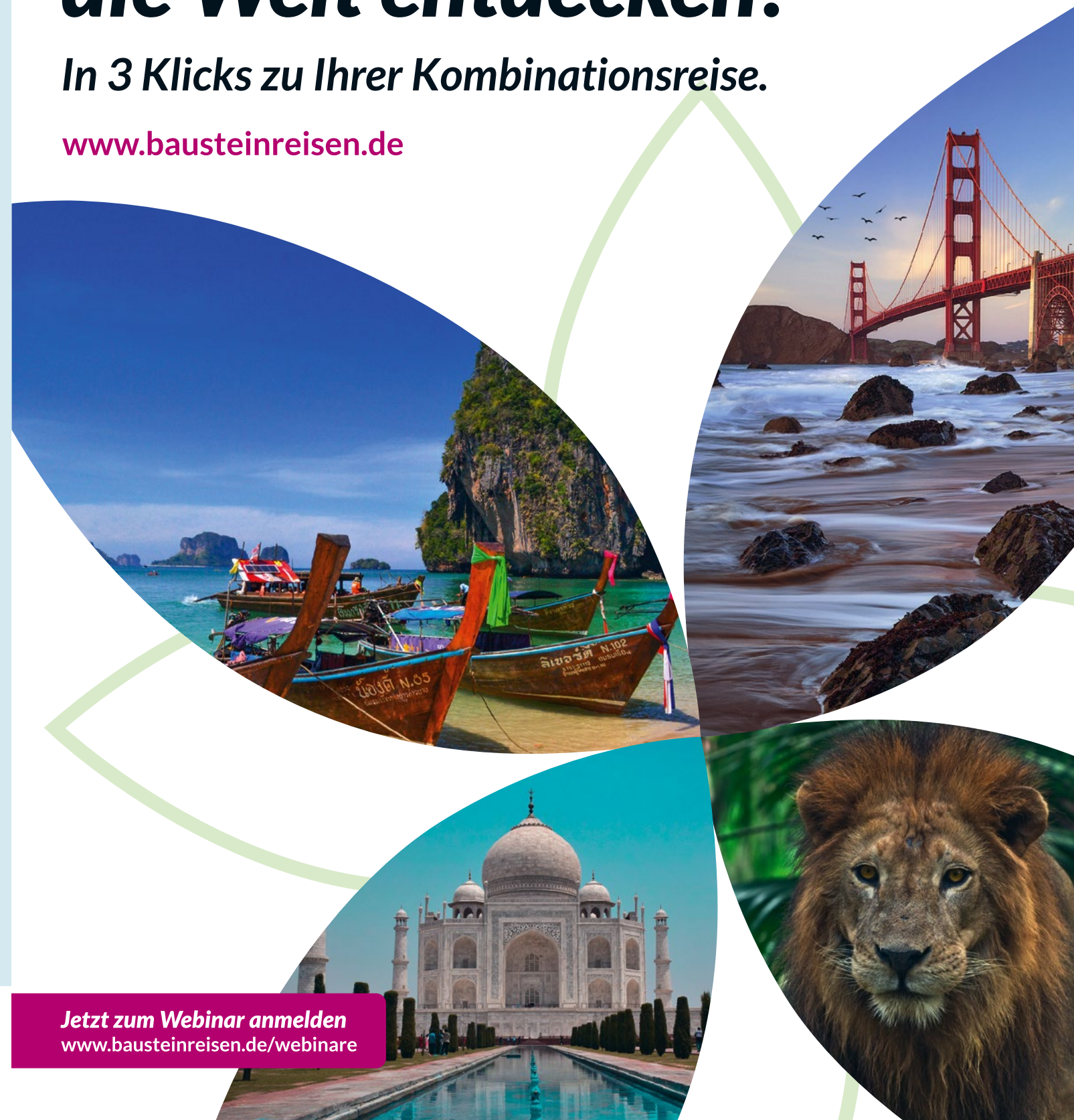
© 2024 Life! Verlag GmbH & Co. KG

SunTrips

Mit SunTrips die Welt entdecken!

In 3 Klicks zu Ihrer Kombinationsreise.

www.bausteinreisen.de



Jetzt zum Webinar anmelden

www.bausteinreisen.de/webinare

LUFTHANSA GROUP



**23
Ziele
ab MUC**

Let's discover Abheben in München.

Ab 31. März fliegen wir ab München zu 23 Urlaubszielen in Griechenland, Spanien, Bulgarien, Nordafrika und in der Türkei.

discover.
airlines

discover-airlines.com